

Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

21-03

OS-Baruth_I23-040

Bauvorhaben

**Oberschule Baruth - Schulgebäude
Am Park 3, 02694 Malschwitz OT Baruth
Umbau und Erweiterung
einer 2-zügigen Oberschule**

Leistung (LV)

04

Baustelleneinrichtung

Ausführungsbeginn

Ausführungsende

Angebotsaufforderung

Abgabetermin

Abgabezeit

Abgabeort

Zuschlagsfrist

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 62

Leistungsverzeichnis (ohne 3. Seite, Baruth)

Leistungsverzeichnis

Projekt (21-03) OS-Baruth_I23-040
Leistung (LV) 04 Baustelleneinrichtung

Bauvorhaben Oberschule Baruth - Schulgebäude Am Park 3, 02694 Malschwitz OT Baruth Umbau und Erweiterung einer 2-zügigen Oberschule	
Bauherr Landratsamt Bautzen Gebäude- und Liegenschaftsamt Bahnhofstraße 9 02625 Bautzen	Telefon Fax
Planverfasser / Ausschreibung	Telefon Fax
Bauleitung	Telefon Fax
Ansprechpartner / Bemerkung -	

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt). Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns.

Angebotssumme in EUR		
Angebotssumme, Netto:	.....	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....	.....
<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	<u>.....</u>	<u>.....</u>
	Angebotsabgabe	Geprüft
..... Anbieter - Datum, Ort	..... Ausschreibender - Ort, Datum	
..... Anbieter - Unterschrift	..... Angebotssumme nachgeprüft	

Inhaltsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

04	LV	Baustelleneinrichtung	
Nr.	Bezeichnung		Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
		I. ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN	4
		II. ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ZTV)	7
		III. ANLAGEN ZUM LEISTUNGSVERZEICHNIS	13
01	Titel	Vorarbeiten, Baumschutz und Rodungen	13
01.01	Bereich	Rodungsarbeiten	15
01.02	Bereich	Baumschutz	15
02	Titel	Baustelleneinrichtung	18
02.01	Bereich	Behelfsmäßige Straßen, Plätze	18
02.02	Bereich	Bauzaunanlage	22
02.03	Bereich	Sanitäreinrichtungen	24
02.04	Bereich	Besprechungscontainer	26
02.06	Bereich	Sicherungsmaßnahmen Innen	27
02.07	Bereich	Sonstiges	33
03	Titel	Bauwasser	34
03.01	Bereich	Rohrleitungen und Zubehör	34
03.02	Bereich	Armaturen und Zubehör	39
03.03	Bereich	Bauwasserverteiler	41
03.04	Bereich	elektr. Begleitheizung	45
03.05	Bereich	Rohrleitungswärmedämmung	48
03.06	Bereich	Nebenleistungen, Besondere Leistungen	50
03.07	Bereich	Demontagarbeiten	51
04	Titel	Grundleitungen	53
04.02	Bereich	Schmutzwasserleitungen	54
04.04	Bereich	Erdarbeiten	58
05	Titel	Stundenlohnarbeiten	59
05.01	Bereich	Stundenlohnarbeiten, Anfahrten	59
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	62

04 LV Baustelleneinrichtung**I. ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN****I. ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN****1. ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN ZUM OBJEKT**

Das Landratsamt Bautzen plant den Erhalt und die Erweiterung des Schulstandortes Baruth im Osten des Landkreises Bautzen. Ehemals als Grundschule genutzt soll der Schulkomplex nach dem Um- und Erweiterungsbau den aktuellen Anforderungen an eine zweizügige Oberschule entsprechen.

Neben dem Umbau und der Sanierung der zwei Bestandsschulbauten ist die bauliche Erweiterung des Schulkomplexes mit 2 Baukörpern für Fachräume, Verwaltung, Speiseraum und Ausgabeküche geplant. Das neue Foyer mit zentraler Erschließungshalle bildet das Bindeglied zwischen Altbau und Neubau. Die Bestandsbauten erhalten einen neuen Verbinderbau.

Der Gebäudekomplex schließt direkt an die gerade fertiggestellte neue Sporthalle an, welche als separate vorgezogene Baumaßnahme realisiert wurde.

Die Umbau- bzw. Erweiterungsmaßnahme soll möglichst substanzschonend im Umgang mit den bestehenden unter Denkmalschutz stehenden Schulgebäuden und dem denkmalgeschützten ehemaligen Schlosspark erfolgen.

2. LAGE UND ZUGANG

Das umzubauende und zu erweiternde Schulgebäudeensemble liegt auf den neuen Flurstücken 141/8 und 140/01 der Gemarkung Baruth, im Parkbereich des nicht mehr existierenden Schlosses Baruth.

Das Areal des geplanten Schulstandortes befindet sich im Überschwemmungsgebiet, festgesetzt nach §72 Sächs. Wassergesetz.

Im Süden, Osten und Westen wird das Schulgelände von Feldern und Wald begrenzt, im Osten grenzt der Schlossteich an, von dem sich halbkreisförmig der Schlossteichgraben südlich bis zur „Lindenallee“ um das Schulgelände windet. Im nördlichen Teil grenzt die Ortschaft an, die durch die Straße „Am Park“ erreicht werden kann. Entgegengesetzt kann das Areal durch die „Lindenallee“ nur fußläufig erreicht werden.

Die Zufahrt auf das Baugrundstück ist sehr beengt und erfolgt ausschließlich über eine Brücke von der B110 über den Marktplatz und das Parktor neben der ansässigen Gärtnerei. Die Torbreite beträgt ca. 3,50m, in einer Höhe von ca. 3,00m verjüngt sich die Breite auf ca. 3,30m. Die Zufahrt zum Wohngebäude (parallel zur Baustelle) ist generell freizuhalten.

Auf der Baustelle gilt die StVo. Der AN hat das Baustellengelände vor unbefugten Betreten zu schützen.

3. MEDIENANSCHLÜSSE, VER- UND ENTSORGUNG

Das Grundstück ist voll erschlossen, wird im Zuge der Baumaßnahme jedoch neu geordnet.

4. HÖHENBEZUG

OKFFB EG Neubauten liegt bei 152,16m ü. NHN

Baugrubentiefe: ca. -1,0m OKG neu bzw. Sohle bei 151,18m ü. NHN

OK Auffüllung (Gründungspolster): 151,63m ü. NHN

5. ANGABEN ZUM BAUGRUND

Das Baugelände steigt nach Nordwesten hin leicht an (ca. 0,5 bis 1,0m) und liegt bei ca. 151,50m bis 152,50m über NHN. Die Sohle der Baugrube wird auf der Höhe 151,18m über NHN hergestellt. Die Baugrube wird bis auf eine Höhe von 151,63 m mit gebrochenem Mineralgemisch aufgefüllt.

04 LV Baustelleneinrichtung

I. ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN

Für das Bauvorhaben liegt vom Baugrundinstitut Richter ein Geotechnischer Bericht zu den Baugrund- und Gründungsverhältnissen vom 03.11.2021 bzw. 30.05.2022 vor.

Morphologisch stellt das Baugelände ein Niederungsgebiet dar, das vom Löbauer Wasser durchflossen wird. Das Gewässer grenzt dabei nahezu unmittelbar westlich an den Baubereich an.

Der mittlere Grundwasserhochstand liegt bei ca. 149,5 m ü. NHN. Außer bei längeren Hochwasserständen des Löbauer Wassers sind keine größeren Grundwasserschwankungen zu erwarten.,

Ab einer Tiefe von 8m steht Baugrund mit relativ guten Tragfähigkeiten an. Insofern erfolgt die Gründung mittels Bohrpfählen. Weiterhin liegt das Baufeld in einem archäologisch relevanten Bereich, der durch die Gründungsarbeiten so wenig wie möglich gestört werden soll.

Die Geländeoberflächen bestehen momentan aus Rasenflächen, wassergebundenen Oberflächenbelägen, gepflasterten Wegen (Naturstein), klein- und großformatigen Betonplattenbelägen, sowie bereits hergestellten Bauverkehrsflächen aus vorangegangenen Maßnahmen.

Der Baugrund darunter besteht laut Baugrundgutachten aus Auffüllungen bis zu 3,5m Tiefe, gefolgt von Schichten aus tonigen Auelehmen, Sanden und in Tiefen ab ca. 5m plastischen Tonen.

6. GEBÄUDEBEZOGENER TEIL

6.1. Objektbezogene Angaben

Windzone:	2
Gebäudekategorie:	III
Gebäudehöhe h:	7,92 m (Haus 3 und 4)
	6,99 m (Haus 6)
	3,94 m (Haus 7)
	10,135 m (Haus 5)
Höhe über NHN:	152,16 m

6.2. Baubeschreibung der Bauteile

Neben dem Umbau und der Sanierung der zwei Bestandsschulbauten ist die bauliche Erweiterung des Schulkomplexes mit 2 Baukörpern (Haus 3 und 4) für Fachräume, Verwaltung, Speiseraum und Ausgabeküche geplant. Beide Baukörper sind in ihrer Ausführung grundlegend gleich mit 2 Geschossen und Flachdach.

Das neue Foyer (Haus 6) mit zentraler Erschließungshalle bildet das Bindeglied zwischen Altbau und Neubau. Der Gebäudeteil ist ebenfalls zweigeschossig, jedoch niedriger als die beiden Baukörper von Haus 3 und 4, da der Anschluss an den Bestand unterhalb der Traufed des Bestandsgebäudes Haus 2 gewährleistet werden muss.

Die Bestandsbauten Haus 1 und 2 erhalten einen neuen Verbinderbau (Haus 5) mit Satteldach. In diesem wird im Dachgeschoss eine RLT-Anlage untergebracht.

Der Gebäudekomplex schließt mit Haus 7 direkt an die gerade fertiggestellte neue Sporthalle an, welche als separate vorgezogene Baumaßnahme realisiert wurde. Dieser Verbinderbau wird eingeschossig ausgeführt.

7. ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

7.1. Allgemeine Beschreibung der Baumaßnahme

04	LV	Baustelleneinrichtung
I. ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN		
<p>Die neu zu errichtenden Gebäude werden in Massivbauweise errichtet. Die Gründung erfolgt auf Bohrpfählen.</p>		
<p>7.2. Angaben zur Ausführung Der AN hat vor Beginn seiner Leistung / Teilleistung zu prüfen, ob die dafür notwendigen Voraussetzungen vorliegen. Der AN hat sich vor Ausführung der Arbeiten über die Lage von Leitungen, Kabeln, Kanälen u. ä. bei den für die Ver- und Entsorgungsanlagen zuständigen Trägern zu unterrichten und die notwendigen Schachtgenehmigungen einzuholen. Alle Leitungen und Versorgungseinrichtungen sind eigenverantwortlich durch den AN zu erkunden, einzumessen und zu schützen. Die Kosten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Es besteht Meldepflicht bei Leitungs- und Kabelbeschädigungen (Bauleitung, jeweiliger Eigentümer/ Rechtsträger).</p>		
<p>Ergänzend zur VOB/B sind Bedenken zur Ausführung oder Behinderungen zur Ausführung rechtzeitig vom Auftragnehmer anzuzeigen. Rechtzeitig bedeutet in diesem Falle, dass dem AG die Vereinbarung einer Frist zur Ausräumung der o.g. Gründe bis zum erforderlichen Ausführungsbeginn der jeweiligen Teilleistung möglich ist.</p>		
<p>Bohr-, Aushub-, Transport- und alle weiteren Arbeiten sind erschütterungsarm vorzunehmen.</p>		
8. ANGEBOTSERSTELLUNG		
<p>8.1 Planunterlagen Dem Leistungsverzeichnis sind in Anlage nichtmaßstäblich verkleinerte Übersichtspläne beigelegt.</p>		
<p>8.2 Baustellensituation Ein Besichtigungstermin, um sich über die Beschaffenheit des Grundstückes, bestehende Transportwege zum Baugelände und Lagermöglichkeiten zu informieren, kann über den AG vereinbart werden. Generell ist das Gelände von außen frei zugänglich.</p>		
<p>Der AN erhält vom Auftraggeber vor Baubeginn einen Höhenfestpunkt.</p>		
<p>Der Geotechnische Bericht zu den Baugrundverhältnissen und hydrologischen Verhältnissen liegt vor und ist vom AN beim AG einzusehen. Der AN hat sich umfassend über die Baugrundverhältnisse zu informieren.</p>		
<p>8.3. Nachweise Für die Verwendung der Baustoffe, Produkte und/ oder Systeme ist der Nachweis der Eignung vom AN selbstständig rechtzeitig vor dem Einbauzeitpunkt zu erbringen.</p>		

04 LV Baustelleneinrichtung

II. ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ZTV)

II. ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ZTV)

1. HINWEISE

1.1 Art und Umfang der Leistung

Gegenstand des Leistungsverzeichnisses ist die Einrichtung und Vorhaltungen der Baustelleneinrichtung auf dem beschriebenen Gelände der Baumaßnahme.

Darin enthalten sind Schutzmaßnahmen im Innenbereich sowie Leistungen zur Herstellung von Schmutz- und Bauwasseranschlüssen, Leistungen zum Baumschutz, Rodungsarbeiten und Entsorgung anfallenden Schnittgutes.

Die Baumaßnahme wird vom Landesamt für Archäologie begleitet.

1.2 Baumaße

Die im Leistungsverzeichnis angegebenen Maße sind nur Richtmaße. Nach Auftragsvergabe sind die genauen Maße eigenverantwortlich vom AN der übergebenen Planung zu entnehmen und vor Ort auf Plausibilität zu prüfen.

1.3 Werkstattplanung des AN

Der AN prüft vor Arbeitsbeginn die Ausführungsplanung hinsichtlich ihrer fachgerechten Realisierbarkeit unter Berücksichtigung der Einbringung von Wartungs- und Revisionsmöglichkeiten der Einzelkomponenten sowie Gewährleistung der Ausführbarkeit von Leistungen, speziell technischer Einbauten, nachfolgender Gewerke (Medieninstallationen).

Es ist eine prüffähige Werk- und Montageplanung mit ergänzenden statischen Nachweisen durch den AN zu erstellen.

Die Ausführung der Leistungen erfolgt ausschließlich nach freigegebenen Unterlagen.

1.4 Grundlagen

Für die Leistungen dieses Gewerks gelten u. a. die VOB Teil C sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik.

2. ALLGEMEINER TEIL

2.1. Ausführungsunterlagen

Der AN erhält für die Ausführung seiner Leistungen die erforderlichen Pläne und sonstigen Unterlagen in Papierform, 1-fach und digital im Format PDF. Die verbindlichen Ausführungsunterlagen werden dem AN im Zuge der Bauanlaufberatung übergeben.

Fortschreibungen, Änderungen, Deckblätter werden in den o.g. Baubesprechungen übergeben.

2.2. Baustellenbetrieb / Schallemission

Die Arbeiten werden auf dem Gelände ohne laufenden Schulbetrieb ausgeführt. Die angrenzende Sporthalle befindet sich in Betrieb für Vereins-/Freizeitsport. Es sind alle zur Zeit der Ausführung geltenden Richtlinien und Gesetze zur Reduzierung des Lärmpegels zu beachten. Insbesondere erfolgt der Verweis auf das Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz-BImSchG) in der aktuellen Fassung, sowie auf die in §66 aufgeführten Allgemeinen Verwaltungsvorschriften zum Schutz gegen Baulärm. Beim Transport sind Bauschutt und Aushubmassen in abschließbaren Containern zu verbringen. Sämtliche Schutz- und Sicherungseinrichtungen sind in die Angebotspreise einzukalkulieren.

2.3. Fachbauleiter / Aufsichtsperson

Der AN hat für seine Arbeiten vor Ausführungsbeginn einen Fachbauleiter und eine Aufsichtsperson (Sicherheitsfachkraft UVV) schriftlich zu benennen.

04 LV Baustelleneinrichtung

II. ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ZTV)

Mit Beginn der Arbeiten ist dem Auftraggeber die Fachbauleitererklärung gemäß SächsBO § 56 Absatz 2 vorzulegen.

2.4. Bautagebuch

Der AN ist verpflichtet, arbeitstäglich Bautageberichte zu führen und der Bauleitung davon wöchentlich zur Baubesprechung eine Ausfertigung zu übergeben.

Die Bautageberichte müssen alle Angaben enthalten, die für die Ausführung und Abrechnung des Vertrages von Bedeutung sein können, u.a. Wetter, Temperatur, Anzahl/Art der Arbeitskräfte, Geräteeinsatz, Beginn und Ende von Leistungen, besondere Arten der Ausführung und Abrechnung, besondere Vorkommnisse u. dgl.

2.5. Baustellenordnung

Die vom SIGEKO erstellte Baustellenordnung ist durch den AN im Original zu unterschreiben und einzuhalten. Die Belehrung aller am Bau Beteiligten Personen ist durch den AN vor Beginn der Arbeiten und später im monatlichen Turnus durchzuführen und gegenüber dem SiGeKo des AG nachzuweisen. Bei allen Arbeiten sind die entsprechenden Vorschriften der Berufsgenossenschaften und Baubehörden einzuhalten. Die Herstellung und das Vorhalten von Schutz- und Arbeitsgerüsten, sowie sonstiger Sicherungsmaßnahmen, die zur Durchführung der Arbeiten im Rahmen der Unfallverhütungsvorschriften notwendig sind, sind Sache des Auftragnehmers und sind in die Einzelpreise einzukalkulieren.

Das gleiche gilt für Absperrungen an Gefahrenstellen. Diese sind vom AN unaufgefordert, entsprechend den technischen Richtlinien, umgehend aufzustellen. Dies beinhaltet auch:

Feuerwehruzufahrten, Zufahrten für Rettungs- und Krankenfahrzeuge sowie freizuhalten. Aufstell- und Bewegungsflächen für Einsatzfahrzeuge werden entsprechend des Bauablaufs gekennzeichnet und sind ständig freizuhalten.

Baustellenzufahrten sind ständig freizuhalten.

2.6. Sanitäre Einrichtungen

Der AN ist selbst für die Aufstellung der benötigten sanitären Einrichtungen für seine Mitarbeiter verantwortlich.

2.7. Baustellenbeleuchtung

Die notwendige Arbeitsplatz-/ -bereichsbeleuchtung im Freien und im Gebäude ist durch den AN sicher zu stellen und wird nicht gesondert vergütet. Eine Allgemeinbeleuchtung der Straßen und Zufahrtswege ist vorhanden.

2.8. Baustellenbewachung

Der AN ist selbstständig für die Sicherung seiner Leistungen und den arbeitstäglichen Baustellenverschluss verantwortlich.

2.9. Baustelleneinrichtung

Container für Material und Personal sind vom AN selbstständig bereitzustellen. Stellplätze für BE-/ Material-/ Schutt-/ Reststoffcontainer sind mit der Bauüberwachung im Vorfeld abzustimmen / zu beantragen und auf den zugewiesenen Flächen aufzustellen.

Die Baustelleneinrichtung des AN, einschl. Vorhaltung ist für den gesamten Zeitraum seiner Leistungen zu kalkulieren.

Erforderliche Container der AN sind deutlich mit Firmennamen und Telefonnummer des Bauleiters / Obermonteurs zu versehen.

Privatfahrzeuge sind auf den Besucherparkplätzen außerhalb des Geländes abzustellen.

Anschlüsse für Wasser, Energie:

Die Entnahme von Bauwasser wird bereitgestellt. An dieser kann mittels Schlauchanschluss mit DVGW-Zulassung die benötigte Wassermenge entnommen werden. Aus Gründen der Trinkwasserhygiene ist eine dauerhafte bzw. feste Verbindung nicht gestattet. Baustrom wird ebenfalls bereitgestellt.

Die Kosten (außer Gebühren) sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Vertragliche Vereinbarung siehe Besondere Vertragsbedingungen.

04 LV Baustelleneinrichtung

II. ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ZTV)

2.10. Baustellenverkehr

Vor Ausführungsbeginn ist die Tragfähigkeit der Zuwegungen mit der Bauüberwachung abzustimmen und ggf. sind Maßnahmen zur Ertüchtigung der Wege zu ergreifen, um Schäden am Bestand zu vermeiden.

Fahrzeuge haben die Baustelle mit gereinigten Rädern zu verlassen. Die Verschmutzung der Straßen und Wege ist zu verhindern. Verschmutzte Straßen und Wege sind zu Lasten des AN zu reinigen. Die Reinigung hat entsprechend dem Verschmutzungsgrad bis täglich zu erfolgen.

2.11. Arbeitsbeginn / Arbeitsablauf

Vor Beginn der Arbeiten sind das vorhandene Gelände, die Nachbarbebauung, öffentliche Straßen und Wege und Vegetation gemeinsam mit der Bauleitung des AG zu begehen. Der Allgemeinzustand sowie eventuelle Besonderheiten werden in einem Protokoll festgehalten.

Es ist einzukalkulieren, dass in der Bauphase zeitgleich weitere Gewerke auf der Baustelle tätig sind und dass ein Arbeiten in Abhängigkeit vom Baufortschritt erforderlich sein kann. Die Reihenfolge der einzelnen Arbeiten ist mit der Bauleitung des AG abzustimmen und dieser anzuzeigen.

Anweisungen der Aufsichtsbehörden an den AN sind dem AG sofort zur Kenntnis zu bringen. Ebenso die Ansprüche Dritter wegen Auswirkungen der Arbeiten des AN.

2.12. Schuttbeseitigung / Entsorgung / Abwasser

Nach Auftragserteilung und vor Baubeginn ist vom AN ein Entsorgungskonzept mit den geplanten Entsorgungsweg der einzelnen Stoffe vorzulegen.

Baubegleitend ist anfallender Restschutt täglich restlos zu beseitigen. Beräumungen sind ohne Aufforderung durchzuführen. Erfolgt die Beräumung durch den AN nicht im erforderlichen Umfang und wird einer besonderen Aufforderung nicht Folge geleistet, ist der AG berechtigt, Dritte mit der Beräumung und Herstellung von Ordnung und Sauberkeit auf Kosten des AN zu beauftragen. Dabei sind anfallende Kosten für Abtransport und Beseitigung von verbleibendem, den einzelnen Firmen nicht mehr zuzuordnendem Bauschutt von allen am Bau beteiligten Firmen anteilsgleich zu tragen.

Sondermüll und Abfälle besonderer Deponierung müssen von jedem Gewerk entsorgt werden, inkl. Transport und sämtlicher Gebühren.

Bei Positionen mit Entsorgung / Verwertung sind die anfallenden Stoffe / Materialien fachgerecht, entsprechend den jeweils gültigen Vorschriften und gesetzlichen Bestimmungen zur Abfallbeseitigung / Wiederverwertung (§ 27 KrW-/AbfG), auf der Recyclinganlage / Deponie nach Wahl des AN gesetzeskonform zu entsorgen.

Die Vergütung von Abfall-, Bauschutt-, Rohbodenabfuhr etc. erfolgt ausschließlich gegen Vorlage von Fuhrscheinen bzw. Wiegekarten und/oder Kippgebührenbelegen von zugelassenen geordneten Deponien und Müllkippen. Die Trennung der Abfälle nach ihrer Verwertbarkeit ist ebenfalls innerhalb des beschriebenen Leistungsumfanges vorzunehmen.

Das Einleiten von Bauwasser jeglicher Art (auch Spülwasser) in einen Vorfluter ist nicht zulässig bzw. bedarf der Erlaubnis der zuständigen Unteren Wasserbehörde.

2.13 Kampfmittel im Bereich der Baustelle

Ein Antrag auf Auskunft zur Kampfmittelbelastung wurde gestellt. Das Baugelände wurde mittels Kampfmitteldokumentation auf eine mögliche Kampfmittelbelastung überprüft. Es liegen keine besonderen Anhaltspunkte dafür vor, dass bei der Baudurchführung Kampfmittel gefunden werden können. Es wird dennoch um Vorsicht geboten.

2.14. Fachunternehmererklärung / Eignungsnachweise Baustoffe / Fremdüberwachung

Der AN hat als Voraussetzung der Abnahme seiner Leistungen eine vollständige Dokumentation der von ihm erbrachten Teilleistungen zu erstellen um damit seine vertragsgerechte Leistung zu belegen.

Für Baustoffe / Produkte sind die Verwendbarkeitsnachweise, für Bauarten Anwendbarkeitsnachweise (AbZ

04 LV Baustelleneinrichtung

II. ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ZTV)

/ AbP / Z.i.E.).

Mit der Fachunternehmererklärung hat der Auftragnehmer den qualifizierten und fachgerechten Einsatz der zusammengestellten Material- und Bauteildokumentationen gem. den aktuell gültigen Richtlinien, den übergebenen Planvorgaben und den allg. anerkannten Regeln der Technik am betreffenden Bauwerk zu bestätigen. Anforderung an Art und Umfang der verlangten Eignungs- und Gütenachweise, die darüber hinaus gehen, sind in den Ausschreibungen der Lose beschrieben.

2.15 Umfang der Dokumentationsunterlagen

Dokumentationsunterlagen (in deutscher Sprache) sind mit Inhaltsverzeichnis geordnet 1-fach, entsprechend der LV-Gliederung, in je einem kompletten Ordner zu liefern, im Einzelnen bestehend aus:

- Inhaltsverzeichnis
- Fachunternehmererklärung inkl. ggf. vorh. Nachunternehmer und Protokolle der Abnahmen / Leistungsfeststellungen
- Bautagesberichte
- Bedienungs- und Wartungsanweisungen, abgestimmt auf die ausgeführten Anlagen
- Protokolle über alle im Rahmen der Arbeiten durchgeführten Messungen und Prüfungen
- Prüfzeugnisse/ Übereinstimmungserklärungen des Herstellers
- Abrechnungszeichnungen, Installationspläne
- Werkstattzeichnungen, Berechnungen, statische und bauphysikalische Nachweise
- Produkt-, Hersteller- und Lieferantennachweise, Produktbeschreibungen, bauaufsichtliche Zulassungen und bauaufsichtliche Zustimmungen im Einzelfall.
- Datenblätter
- Lieferscheine
- Entsorgungsnachweise

Die zusammengestellten Produktdatenblätter sind konkreten Leistungspositionen und konkreten Einbauorten zuzuordnen.

Die im Ordner befindlichen Unterlagen müssen grundsätzlich in kopierfähiger Form übergeben werden und den Einsatz eines Einzelblatt-Einzugsscanners ermöglichen. Ausgenommen davon sind Pläne und gebundene Dokumente. Weitere Ausnahmen sind nach Absprache möglich. Alle zu erbringenden Dokumente sind zusätzlich zu der Papierdokumentation digital zu übergeben.

Die Dokumentation ist eine Woche vor Abnahme als Vorableseexemplar an die Bauüberwachung zu übergeben. Vollständigkeit und Akzeptanz der Dokumentation ist eine Abnahmevoraussetzung.

Produktnachweise sind für alle verbauten Sachen, die in das Eigentum des AG übergehen und/oder die Eigenschaften des Eigentums dauerhaft beeinflussen, erforderlich.

3. BESONDERER TEIL

GEWERKESPEZIFISCHE ZTV ERDARBEITEN

3.1. Vorbereitung

In den Ausführungsplänen evtl. eingetragener Leitungsbestand und eingetragene Fremdplanungen anderer Planer sind lediglich nachrichtlich übernommen worden.

Der Auftragnehmer hat sich vor Arbeitsausführung über die genaue Lage von Hindernissen, wie Leitungen, Kabel, Kanäle, Vermarkungen und dgl. zu informieren.

Vorhandene Grenzsteine oder Vermessungsmarkierungen sind mit Beginn der Arbeiten im Zuge der Baustelleneinrichtung bis zum Räumen der Baustelleneinrichtung zu sichern.

Bereits vorhandene Absteckungen, Grenzsteine, Festpunkte, Höhenmarken usw. für Gebäude oder Straßen- und Wegeführungen sind vor Arbeitsbeginn durch den Auftragnehmer zu sichern.

3.2. Baugrundnachweise

Der Auftraggeber hat ein Ingenieurbüro mit den vorbereitenden Baugrunduntersuchungen beauftragt. Der

04 LV Baustelleneinrichtung

II. ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ZTV)

Auftragnehmer ist verpflichtet mit diesem Büro zusammenzuarbeiten, dessen Weisungen zu befolgen und die Termine für anstehende Baugrundabnahmen und Verdichtungsnachweise eigenverantwortlich und rechtzeitig mit dem Baugrundbüro abzustimmen. Der Umfang der Abnahmen wird anhand des vorgefundenen Baugrundes durch das Ingenieurbüro festgelegt.

3.3 Abrechnung

Die Abrechnung von Erdmassen erfolgt jeweils nach Auf- bzw. Abtragsprofilen im verdichteten bzw. natürlich gelagertem Zustand.

Soweit in der Ausschreibung nichts anderes vorgesehen ist, gilt in Ergänzung der DIN-Vorschriften:

In die Preise sind auch einzurechnen:

- Erschwernisse durch wasserhaltigen Aushub
- Erschwernisse, die jahreszeitlich oder witterungsbedingt sind und mit denen normalerweise gerechnet werden muss
- Beseitigen von normalen Niederschlägen
- Schutzmaßnahmen vor normalen Niederschlägen
- Staubschutz für Füllen und Transport von Containern u. dgl.
- Sicherungsmaßnahmen für arbeitszeitlich oder technologisch bedingte Unterbrechung der eigenen Arbeiten
- Sicherungsmaßnahmen gegen unbefugtes Betreten des Arbeitsbereiches
- Brandschutztechnische Maßnahmen beim Brennschneiden
- erforderliche Zwischenlagerkosten
- Arbeitstäglicher Verschluss des Objektes

4. BAUMONTAGE - NEBENLEISTUNGEN

4.1 Maße und Maßaufnahme am Bau

Der AN ist verpflichtet, eine Maßaufnahme am Rohbau durchzuführen. Er hat zu prüfen, ob die Ausführung am Bau nach den vereinbarten Details und den zulässigen Toleranzen erfolgt ist.

Änderungs- oder Zusatzmaßnahmen sind vor Ausführungsbeginn zu vereinbaren.

4.2 Meterrisse, Achsen, Einbauebene

Die Montage der Elemente muss flucht- und lotgerecht nach den in jedem Geschoss angelegten Meterpunkten und Achsen erfolgen. Die Einbauebene ist in der Werkstattplanung festzulegen.

4.3 Arbeiten anderer Unternehmer

Die Fertigstellung der Bausstraßen im nördlichen Bereich der Sporthalle kann erst nach Verlegung von Erdleitungen durch den Rohbauer erfolgen.

Wenn nötig sind Abstimmungen mit Unternehmen anderer Gewerke vorzunehmen, um Schnittstellen sauber auszuführen. Absprachen sind im Beisein der BÜ zu treffen bzw. der BÜ mitzuteilen.

Im Zuge der nachfolgend ausgeschriebenen Arbeiten können Abstimmungen mit folgenden Gewerken erforderlich werden:

- Archäologische Untersuchungen
- Rohbauarbeiten

Abrechnungshinweis

Für das Gelände ist vor Beginn der Arbeitsgänge ein Nivellement und ein Aufmaß als Abrechnungsgrundlage zu erstellen. Alle Aushubmengen werden im gewachsenem, alle Auffüllungen im verdichteten Zustand gemessen.

Die Mengenermittlung der Aushubmassen erfolgt nach einem vor Beginn und nach Beendigung der

04 LV Baustelleneinrichtung

II. ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ZTV)

Aushubarbeiten durchzuführenden Aufmaß.

Durch unsachgemäßen Verbau, unzureichende Böschungen oder durch Witterungseinflüsse, mit denen im Allgemeinen zu rechnen ist, entstandene Mehrarbeiten werden nicht vergütet.

04 LV Baustelleneinrichtung

III. ANLAGEN ZUM LEISTUNGSVERZEICHNIS

III. ANLAGEN / UNTERLAGEN ZUR KALKULATION

Folgende Unterlagen, Pläne, Zeichnungen liegen dem Leistungsverzeichnis bei:

- Baustelleneinrichtungsplan	15.11.2023	M200
- Leitungskoordinierungsplan	11.10.2023	M1:250
- Grundriss EG Altbau (nicht statischer Abbruch)	25.10.2023	M1:100
- Grundriss OG Altbau (nicht statischer Abbruch)	25.10.2023	M1:100
- BE-Baucontainer_m50	15.11.2023	
- Fotodokumentation	10.11.2023	
- Gehölzschutzsatzung	26.04.2016	
- Geotechnischer Bericht	03.11.2021 / 30.05.2022	

01 Titel Vorarbeiten, Baumschutz und Rodungen

Vorbemerkungen

1. ANGABEN ZUR BAUSTELLE:

1.1. Beschaffenheit des Baufeldes:

Im Baufeld befindet sich ein schützenswerter Baumbestand. Während der Baumschnittarbeiten sind Wurzeln und Stämme durch entsprechende Schutzmaßnahmen zu schonen. Es ist zu beachten, dass im Bereich von Wurzeln der bestehenden Bäume besonders behutsam zu arbeiten ist. Jegliche Bodenverdichtung ist zu vermeiden - keine Lagerung von Stoffen im Kronenbereich, kein Be- oder Überfahren des Kronentraufbereiches.

2. ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG:

2.1. Angaben zur Ausführung

Maßnahmen der Baustelleneinrichtung werden nicht separat vergütet. Entsprechende Aufwendungen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Für alle in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen sind die Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Durchführung der Bauleistungen erforderlich sind, sind auf die Baustelle zu bringen, bereitzustellen und betriebsfertig aufzustellen, vorzuhalten und nach Beendigung der Bauarbeiten wieder zu beräumen, einschließlich der dafür notwendigen Arbeiten.

Sämtliche zu erhaltende Bäume einschl. deren Wurzelbereiche sind vor Schädigungen durch den Bauablauf zu schützen. Es gilt die Satzung zum Schutz des landschaftsprägenden Gehölzbestandes der Gemeinde Malschwitz (Gehölzschutzsatzung)

04	LV	Baustelleneinrichtung
01	Titel	Vorarbeiten, Baumschutz und Rodungen
Vorbemerkungen		
<p>vom 26.04.2016 (s. Anlage).</p> <p>Der Baumschutz hat gemäß ZTV Baumpflege 2017, Abschnitt 3.11 Baumschutz auf Baustellen zu erfolgen. Die entsprechende Fachnorm (DIN 18920 - Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen) ist zu beachten.</p> <p>3. ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN:</p> <p>3.1. Besondere Angaben zur Entsorgung: Alles Holz und anfallendes Schnittgut sind vom AN unter Beachtung geltender Gesetze und Vorschriften (gem. Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz KrW-AbfG) komplett zu verwerten. Ein entsprechender Nachweis ist dem AG auf Verlangen vorzulegen. Sämtliche vorgenannte Bedingungen sind in die jeweiligen Einheitspreise einzukalkulieren.</p> <p>3.2 Der AN hat den von ihm verursachten Abfall auf eigene Kosten zu entsorgen; Transport und Deponie-/Entsorgungsgebühren sind mit dem Einheitspreis abgegolten, sofern hierfür im Leistungsverzeichnis keine gesonderte Position vorhanden ist.</p> <p>3.3. Belange von Natur und Landschaft: Es ist zu beachten, dass alle Bäume unabhängig von Art, Alter, Standort und Vitalität von besonders und streng geschützten Arten besiedelt sein können. Die Lebensstätten sind ganzjährig dauerhaft geschützt auch wenn keine Tiere anwesend sind.</p>		

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
01	Titel Vorarbeiten, Baumschutz und Rodungen			
01.01	Bereich Rodungsarbeiten			
01.01 Bereich Rodungsarbeiten				
01.01.01	Gehölzfläche roden, H bis 2m Gehölzfläche abräumen H: bis 2m, Sträucher bodennah abschneiden. anfallendes Material abfahren, Nachweis der ordnungsgemäßen Entsorgung Abrechnung nach Aufmaß in Horizontalprojektion	20 m2	EP	GP
01.01.02	Grünabfälle aller Art, z.B. Äste, Laub, Wurzeln, Grünabfälle aller Art, z.B. Äste, Laub, Wurzeln, nach Abstimmung mit BU abräumen, im gesamten Baufeld. laden, fördern und entsorgen, inkl. Verfüllen der Wurzelbereiche standfest mit Boden aus Baustellenbereich Abrechnung nach Containeraufmaß im verdichteten Zustand.	5 m3	EP	GP
Summe Bereich 01.01			Rodungsarbeiten, Netto:	.....
01.02 Bereich Baumschutz				
01.02.01	Schutz gegen mechan. Schäden (Brettermantel) STU 100-200 cm Schutz gegen mechanische Schäden für Bäume durch Brettermantel einschl. Polsterung gegen den Baum herstellen und über die Bauzeit vorhalten. Stammumfang 100 cm bis 200 cm, Mindestabstand vom Stamm 25 cm, Mindesthöhe 2 m, Mindestdicke der Bretter 24 mm. Es ist zu gewährleisten, dass Wurzelansätze nicht von dem Schutzmaterial berührt werden und kein Lasteintrag auf die Wurzelansätze erfolgt. Stammschutz über die gesamte Bauzeit vor- und			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
01	Titel Vorarbeiten, Baumschutz und Rodungen			
01.02	Bereich Baumschutz			
			Übertrag:	
	unterhalten. Zum Abschluss der Baumaßnahme Stammschutz abbauen und wertstoffgerecht entsorgen. Abrechnungsgrundlage: 75% nach Herstellung des Stammschutzes, die restlichen 25% nach Abbau und Beseitigung.	18 St	EP	GP
01.02.02	Rückbau (Brettermantel) STU 100-200 cm Nur Rückbau und Entsorgung von zuvor beschriebenen Brettermanteln zum Baumschutz (im Bestand vorhanden)	3 St	EP	GP
01.02.03	Bauzaun als Wurzelschutz Stahlrohrrahmen verz Vergitterung H 2m aufstellen räumen Bauzaun, auf unbefestigtem Untergrund, aus Einzelelementen mit verzinktem Stahlrohrrahmen und Vergitterung, mit Standfüßen, Zaunoberkante über Oberfläche Gelände 2 m, aufstellen und räumen.	290 m	EP	GP
01.02.04	Bauzaun Stahlrohrrahmen verz Vergitterung H 2m vorhalten, 92 Wo Bauzaun, auf unbefestigtem Untergrund, aus Einzelelementen mit verzinktem Stahlrohrrahmen und Vergitterung, mit Standfüßen, Zaunoberkante über Oberfläche Gelände 2 m, vorhalten, inkl. 14 tägiger Kontrolle der Anlage auf Funktionsfähigkeit Positionsmenge = Produkt aus 150 m (Vorhaltemenge) mal 92 (Vorhaltedauer).	13.800 mWo	EP	GP
01.02.05	Bauzaun Stahlrohrrahmen verz Vergitterung H 2m vorhalten - 50 Wo Bauzaun, auf unbefestigtem Untergrund, aus Einzelelementen mit verzinktem Stahlrohrrahmen und Vergitterung, mit Standfüßen, Zaunoberkante über Oberfläche Gelände 2 m, vorhalten, inkl. 14 tägiger Kontrolle der Anlage auf Funktionsfähigkeit Positionsmenge = Produkt aus			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
01	Titel Vorarbeiten, Baumschutz und Rodungen			
01.02	Bereich Baumschutz			
			Übertrag:	
	140 m (Vorhaltemenge) mal 50 (Vorhaltedauer).			
		7.000 mWo	EP	GP
01.02.06	Wurzelschutz / Überfahrbereiche			
	Schutz des Wurzelbereiches vor Druckschäden an Bäumen bei Auflasten und Überfahrten, mit Überdeckung aus Brechsand-Splittgemisch 0/5 mm, Dicke 25 cm. Auflegen von untereinander fest verbundenen Baggermatratzen, Dicke 30 mm. Nutzbare Breite 3m. herstellen und über die Bauzeit unterhalten. Überfahrerschutz nach Aufforderung rückbauen und wertstoffgerecht entsorgen. Ausführung: in Teilflächen, in Abstimmung mit BÜ Abrechnung nach Aufmaß in der Horizontalprojektion. Abrechnung: 75% nach Herstellung, 25% nach Rückbau.			
		180 m2	EP	GP
01.02.07	Wurzelbereiche abdecken			
	Freigelegte Wurzelbereiche horizontal und vertikal gegen Austrocknung abdecken. Wurzelbereiche mit bauseitigem Oberboden andecken und mit Filtervlies, Gewicht mind. 300g/m2 abdecken. Filtervlies mit Holzpflocken (Ansatz: 1 Stück/m2) sichern. Wurzelbereiche nach der Abdeckung intensiv durchwässern (20l/m2) und während der Bauzeit feucht halten. Vlies und Pflöcke nach Aufforderung rückbauen und wertstoffgerecht entsorgen. Abrechnung: 75% nach Herstellung, 25% nach Rückbau.			
		50 m2	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

04	LV	Baustelleneinrichtung			
01	Titel	Vorarbeiten, Baumschutz und Rodungen			
01.02	Bereich	Baumschutz			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Summe Bereich 01.02					
			Baumschutz, Netto:	.....
Summe Titel 01					
			Vorarbeiten, Baumschutz und Rodungen, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....
02 Titel Baustelleneinrichtung					
02.01 Bereich Behelfsmäßige Straßen, Plätze					
02.01.01	Maschendrahtzaun Rückbau				
	Rückbau Maschendrahtzaun inkl. Pfosten und Punktfundamenten Höhe 1.20m				
	inkl. Entsorgung				
			65 m	EP	GP
02.01.02	Sicherung Mauermaterial, Naturstein, seitl. lagern				
	Mauereinfassung inkl. 4 Stufen und Abdeckplatten aus Naturstein, rückbauen und seitlich zum Wiedereinbau lagern. Mauerhöhe über OKG 60cm, Breite 50cm,				
	Bereich: Mauereinfassung an Verbinderbau (Haus 5) Lagerung erfolgt seitlich am Giebel Haus 1				
			4,02 m³	EP	GP
02.01.03	Überdeckung befahrbar, Stahlplatten, provisorisch				
	Befahrbare provisorische Überdeckung für Leitungsgräben während der Bauzeit, einschl. Vorhaltung, evtl. erforderlicher Umsetzung und Rückbau. Ausführung der Leistung nach Vorgabe Bauleitung.				
	Material:	Stahlplatten			
	Belastbarkeit:	bis 10 t			
- Fortsetzung auf nächster Seite -					Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
02	Titel Baustelleneinrichtung			
02.01	Bereich Behelfsmäßige Straßen, Plätze			
	Übertrag:			
	Grabenbreite: bis 1,20 m			
	Fahrbreite: mind. 2,50 m			
	Vorhaltdauer: 92 Wochen			
		45 m²	EP	GP
02.01.04	Oberboden abtragen und entsorgen für Profilierung Baustraße			
	Oberboden ggf. einschließlich Vegetationsdecke profilgerecht abtragen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen, einschließlich Profilierung der Oberfläche im Baustellenbereich.			
	Aushubtiefe: bis 50 cm			
		316 m³	EP	GP
02.01.05	Baustraße herstellen			
	Behelfsmäßige Baustraße mit Schotter-Tragschicht herstellen, einschließlich vorhandenes Gelände profilieren (kein extra Aushub!) und Planum herstellen, überschüssiges Material im Baufeld seitlich lagern, Auftrag von 40 cm Schotter, Verdichtung in zwei Lagen; inkl. Mehraufwand für Erstellung der Baustraße in mehreren Teilabschnitten.			
	In den Randbereichen ist die Baustraße abzuböschern.			
	Die Einhaltung der geforderten Verdichtung ist durch einen unabhängigen Prüfer nachzuweisen, der Nachweis ist in nachfolgender Position enthalten.			
	Abrechnung nach Nutzfläche Baustraße, ohne Böschung.			
	Tragschicht: Schotter 0/32 bis 0/56 B2 oder B1			
	Tragschichtdicke: 40 cm			
	Verdichtungsgrad: DPr = 100%			
	Straßenbreite: ca. 3,50-6,00m m als allgemeine Nutzbreite, zuzüglich beidseitiger Böschung, im Bereich von Fahrzeug-Wendeplätzen und Fahrzeug-Ausweichplätzen großflächig			
		2.120 m²	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

04	LV	Baustelleneinrichtung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02	Titel	Baustelleneinrichtung			
02.01	Bereich	Behelfsmäßige Straßen, Plätze			
Übertrag:					
02.01.06	Druckprüfung Baustraße, vor Ort				
	<p>Tragfähigkeitsprüfung im Feldversuch durch einen unabhängigen Prüfer auf dem vorbereiteten, verdichteten Untergrund durchführen und protokollieren, an unterschiedlichen Stellen nach örtlicher Angabe des AG/ der Bauleitung.</p> <p>Einschl. Protokollübergabe an den AG/ die Bauleitung.</p> <p>- Baustraße Verdichtungsgrad: DPr = 100%</p>				
			3 St	EP	GP
02.01.07	Geotextil verlegen				
	<p>Geotextil wasserdurchlässig, verrottungsfest, resistent gegen im Boden natürlich vorkommende chemische Stoffe, als Trennschicht auf dem Planum unter Baustraße, fachgerecht verlegen, einschl. der erforderlichen Überlappung. Verlegung in mehreren Teilabschnitten.</p> <p>Einschließlich Rückbau und Entsorgung im Zuge des Abtragens der Baustraße nach Abschluss der Bauarbeiten.</p> <p>Geotextil: Straßenbau-Klasse: Klasse 3 Durchdrückkraft: 1500 bis 2500 N Flächengewicht: über 200 - 300 g/m²</p>				
			2.120 m²	EP	GP
02.01.08	Baustraße reparieren				
	<p>vorgenannte behelfsmäßige Baustraße inkl. Bestandsfläche (500m²) reparieren, Ausgleich von Unebenheiten (Löcher, Fahrspuren), Teilausbau von durchnässten bzw. nicht mehr trag-/standfähigen Material, Oberfläche nachverdichten:</p> <p>Ausführung dieser Position nur nach schriftlicher Anweisung durch den Bauüberwacher.</p> <p>Die Abrechnung erfolgt pro Reparatursatz für die gesamte Baustraße. Inkl. Materialeinsatz.</p>				
			4 St	EP	GP
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
02	Titel Baustelleneinrichtung			
02.01	Bereich Behelfsmäßige Straßen, Plätze			
Übertrag:				
02.01.09	<p>Baustraße abtragen</p> <p>Baustraße nach Abschluss der Bauarbeiten komplett abtragen, Untergrund wieder in den ursprünglichen Zustand versetzen einschließlich Grobplanie, Anfallendes Material entsorgen, inkl. Mehraufwand für Rückbau in 3 Teilabschnitten.</p>	2.620 m²	EP	GP
02.01.10	<p>Verkehrssicherung innerh. Baustelle</p> <p>Verkehrssicherung innerhalb der Baustelle nach den Vorschriften der StVO mit den erforderlichen Verkehrs- und Hinweiszeichen, aufbauen, für die Dauer der vertraglichen Leistung vorhalten, unterhalten und wieder abbauen. Einschließlich Beschilderung mit Verkehrszeichen für Regelung des Baustellenverkehrs auf der Baustraße im Einbahnstraßen-System. Einschließlich Erstellung eines Beschilderungsplanes, dieser ist mit dem SiGeKo abzustimmen.</p> <p>Kalkulation auf Grundlage des Baustelleneinrichtungsplanes.</p> <p>Erforderliche Schilder als Vorschriften- und Zusatzzeichen sind unter anderem:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einbahnstraßen-Zeichen 220 - Fahrtrichtungs-Zeichen 209, 211, 214 - Baustellenausfahrt-Zeichen 1006-33 - Zeichen für Geschwindigkeitsbegrenzung im Baustellenbereich 	1 St	EP	GP
02.01.11	<p>Absperrblock als Anfahrerschutz</p> <p>Temporärer Anfahrerschutz mittels Betonabsperrblock liefern und nach Ende der Bauzeit abräumen. Abmessung 150x60x60cm. Gewicht ca. 1Tonne</p> <p>Ort: am Gastank</p>	2 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
02	Titel Baustelleneinrichtung			
02.01	Bereich Behelfsmäßige Straßen, Plätze			
Übertrag:				
02.01.12	<p>Hinweisschild "Baustelle betreten verboten"</p> <p>Hinweisschild "Baustelle betreten verboten!" aufstellen, für die Dauer der vertraglichen Leistung vorhalten und nach Abschluss der Bauarbeiten wieder beseitigen.</p> <p>Ort: Toreinfahrten</p>	3 St	EP	GP
02.01.13	<p>Hinweisschild "StVO"</p> <p>Verkehrsschild mit Hinweis "StVO" inkl. Befestigungsmaterial im Einfahrtbereich der Baustelle aufstellen, für die Dauer der vertraglichen Leistung vorhalten und nach Abschluss der Bauarbeiten wieder abbauen.</p> <p>Schild als Hinweis, dass die StVO im Baustellenbereich gilt.</p>	2 St	EP	GP
Summe Bereich 02.01		Behelfsmäßige Straßen, Plätze, Netto:		
02.02 Bereich Bauzaunanlage				
02.02.01	<p>Bauzaun, Stahlrahmen (mobil), h=2,00 m</p> <p>Der Bauzaun Stahlrahmen (mobil), mit Rundstabfüllung einschließlich Betonfüße liefern und standsicher aufstellen, einschließlich Aussteifungselemente nach Erfordernis gegen umfallen der Bauzäune insbesondere bei starken Winden, einschl. Abtransport nach Abschluß der Bauarbeiten. Die Zaunfelder sind mit Sicherheits-Verbindungsschellen fest miteinander zu verbinden, verschrauben.</p> <p>Die Aufstellung erfolgt gemäß Baustelleneinrichtungsplan. Für die Abrechnung gilt die Bauzeit als Vorhaltdauer</p> <p>Bodenabstand: ca. 20 cm Zaunhöhe : ca. 2,00 m</p>	480 m	EP	GP
02.02.02	<p>Bauzaun umsetzen</p> <p>Umsetzen des Bauzaunes während der Standzeit auf Anweisung des AG, einschl. ab- und aufbauen, Transport auf der Baustelle, sicheres Verbinden der Elemente</p>	200 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
02	Titel Baustelleneinrichtung			
02.02	Bereich Bauzaunanlage			
Übertrag:				
02.02.03	Bauzaun - Tore (3,50-5,00 m breit) Bauzaundrehtore liefern und aufbauen, bestehend aus zwei öffnenbaren Elementen, einschl. stabiler Laufrollen an jedem Element, einschl. Laufringe und Drehelemente, nach Beendigung der Bauarbeiten wieder abbauen, Torbreite geöffnet 3,50 bis 5m	3 St	EP	GP
02.02.04	Schloss Bauzauntor Bauzaunschloss U-Bügel und Vorhängeschloss liefern, warten und nach Beendigung der Bauarbeiten wieder abbauen	3 St	EP	GP
02.02.05	Schlüssel Schlüssel für oben genannte Schlösser liefern und an Bauherren übergeben, einschl. der Möglichkeit der Nachbestellung von Schlüsseln, je Schloss 10 Stck	30 St	EP	GP
02.02.06	Baustellenschilder Schilder: "Baustelle betreten verboten" an Bauzaun anbringen, für 92 Wochen vorhalten und gegebenenfalls ersetzen.	20 St	EP	GP
02.02.07	Vorhalte für Bauzaun wie zuvor genannte Positionen, einschl. Bauzauntore, Schlösser, Schlüssel, Baustellenschilder etc. inkl. 14 tägiger Kontrolle der Anlage auf Funktionfähigkeit Vorhalte für Position Bauzaun: 92 Wochen	44.160 mWo	EP	GP
Summe Bereich 02.02			Bauzaunanlage, Netto:	.....

04	LV	Baustelleneinrichtung			
02	Titel	Baustelleneinrichtung			
02.03	Bereich	Sanitäreinrichtungen			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
02.03 Bereich Sanitäreinrichtungen					
02.03.01	WC-Container, Damen-Herren				
	<p>WC-Container antransportieren, aufstellen und nach Beendigung der Bauarbeiten beseitigen. Stapelbar Inkl. Unterkonstruktion, frostsicherem Anschluss an vorhandene Anschlüsse: - Baustrom Unterverteiler, - Bauwasseranschluss - Schmutzwasserleitungsansschluss (siehe gesonderte Position). Inkl. aller erforderlicher Einrichtungsgegenstände (Spiegel, Ablage, Handtuchhaken, Papierspender, Seifenspender, Toilettenpapierhalter)</p> <p>Nutzung durch die am Bau beteiligten Firmen.</p> <p>Ausführung wie folgt: - Elektroheizung - Beleuchtung - Warmwasserbereiter an allen Waschbecken - Außentür mit Profilzylinderschloss mit 5 Schlüsseln - inkl. Fußabstreicherrost an Zugängen - <u>ordentlicher Zugang vor Containertür</u>, ggf. Holztreppe mit Geländer - Funktionsbeschilderung je Tür außen. (Damen, Herren, 1.Hilfe)</p> <p>Männer: - 2 WC-Becken, 3 Urinale, 4 Waschbecken</p> <p>Frauen: - 1 WC-Becken, 1 Waschbecken</p> <p>- erste Hilfe Ausstattung: Verbandskasten E (groß) nach DIN 13169, Krankentrage, Decke, Verbandstuch</p>				
	Zeichnung: BE-Baucontainer_m100	1 St	EP	GP	
02.03.02	WC-Container vorhalten/ unterhalten				
	<p>WC-Container für die Nutzung der am Bau beteiligten Firmen vorhalten und unterhalten. Stromkosten werden über Baustrom abgerechnet. Wartung und Reinigung 1x in der Woche sind im Preis enthalten. Teilzeiten werden nach Tagen zu 1/7 des Einheitspreises</p>				
	- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
02	Titel Baustelleneinrichtung			
02.03	Bereich Sanitäreinrichtungen			
	abgerechnet.			Übertrag:
	Nutzungsdauer: 92 Wochen			
		92 StWo	EP	GP
02.03.03	Zulage zusätzliche Reinigung WC-Container			
	Zulage zu vorstehender Position für 2.Reinigung in einer Woche.			
	Ausführung dieser Position nur nach schriftlicher Anweisung durch den Bauüberwacher.			
		40 St/Wo	EP	GP
02.03.04	Chemie-Toilette			
	Chemie-Toilette, mit Handwaschbecken, Seifenspender, Papierhandtuchhalter und Toilettenpapierhalter, anschlussfrei, antransportieren, aufstellen, und nach Beendigung der Bauarbeiten beseitigen. Nutzung durch die am Bau beteiligten Firmen.			
	Inkl. 4 Wochen Grundstandzeit			
		1 St	EP	GP
02.03.05	Chemie-Toilette vorhalten/ unterhalten			
	Chemie-Toilette, mit Handwaschbecken, Seifenspender, Papierhandtuchhalter und Toilettenpapierhalter, vorhalten und unterhalten. Im Unterhalt ist das Entleeren bei Bedarf bzw. der Austausch enthalten. Die Kosten für die wöchentliche Reinigung inkl. Chemikalien sind im Preis enthalten.			
	Vorhaltedauer: 88 Wochen über die 4-wöchige Grundeinsatzzeit hinaus			
		88 StWo	EP	GP
Summe Bereich 02.03				
		Sanitäreinrichtungen, Netto:		
02.04	Bereich Besprechungscontainer			

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
02	Titel Baustelleneinrichtung			
02.04	Bereich Besprechungscontainer			
Übertrag:				
02.04.01	<p>Besprechungscontainer, 30m² Besprechungscontainer mit Arbeitsplatz bestehend aus 2 Einzelcontainern, stapelbar einschl. Unterbau und Anschlüsse Haustechnik. Nutzung durch den Auftraggeber, antransportieren, aufstellen und nach Beendigung der Bauarbeiten beseitigen, in folgender Ausführung: Anlage ohne Trennwand zwischen den beiden Einzelcontainer</p> <ul style="list-style-type: none"> - verschließbar, 5 Schlüssel - Rollläden - Fußabstreiferrost außen - <u>ordentlicher Zugang vor Containertür</u>, ggf. Holztreppe mit Geländer - Vitrine außen, Abmessung mind. 35x47 cm - Elektroheizung - Beleuchtung - Papierkorb - Akkuleuchte mit Ladegerät - 1 Schreibtischleuchte - Garderobenhaken - Beschilderung (Architekten-Bauüberwachung, Besprechungsraum Nichtraucherpictogramm o.ä.) - Standardeinrichtung mit 1 Schreibtisch 80x150 cm verschließbar, 1 Drehstuhl, 3 Aktenschränke 42x80 cm, 5 OH, verschließbar, 6 Tische 80x160 cm, 20 Stapelstühle - 4m Wandleiste aus Metall, zur Befestigung von Plänen mittels Haftmagneten (20Stk) - 2 Feuerlöscher, tragbar, geeignet zur Bekämpfung von Bränden der Brandklassen ABC, mit Wandhalter Mindestlöschvermögen: 13 A, 89 B Löschmittel: ABC-Löschpulver, Füllmenge: 6 kg <p>Grundfläche: ca. 30 m²</p> <p>Zeichnung: BE-Baucontainer_m50</p>	1 St	EP	GP
02.04.02	<p>Vorhaltung Besprechungscontainer Besprechungscontainer mit Arbeitsplatz vorhalten und unterhalten. Stromkosten werden über Baustrom abgerechnet. Die Kosten für Wartung und wöchentliche Grundreinigung sind</p> <p style="text-align: right;">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
02	Titel Baustelleneinrichtung			
02.04	Bereich Besprechungscontainer			
	<p>im Preis enthalten. Außer den vollen Wochen werden Teilzeiten nach Tagen zu 1/7 des Einheitspreises abgerechnet.</p> <p>Containergröße: ca. 30 m² Nutzungsdauer: 92 Wochen</p>			Übertrag:
		92 StWo	EP	GP
Summe Bereich 02.04				
			Besprechungscontainer, Netto:	.....
02.06 Bereich Sicherungsmaßnahmen Innen				
02.06.01	<p>Fassadenöffnung schließen bauzeitl schließen Fassadenöffnung schließen mit mit Vorrichtung für Bautüre, Fassadenöffnung mit OSB-Platten schließen, einschl. Trag- und Unterkonstruktion sowie Aussteifung, Befestigung in der Fensterleibung, später wieder ausbauen und entsorgen. OSB-Plattenstärke: 22 mm Herstellen einer Öffnung für Bautür innerhalb der Fläche, Bautür in separater Position Ort: Fassadenöffnung Haus 1 und Haus 2 Abrechnung: 70% für Aufbau, 30% für Abbau und Entsorgung.</p>	25 m²	EP	GP
02.06.02	<p>Bautür abschließbar B 1260mm H 2026mm herstellen räumen Abschließbare Bautür in Schutzwand, lichte Rohbaubreite 1260 mm, lichte Rohbauhöhe 2026 mm, herstellen und räumen, inkl. Schloss und Drücker Abrechnung: 70% für Aufbau, 30% für Abbau und Entsorgung.</p>	5 St	EP	GP
02.06.03	<p>Bautür abschließbar B 1010mm H 2130mm herstellen räumen Abschließbare Bautür in Schutzwand, lichte Rohbaubreite 1010 mm, lichte Rohbauhöhe 2130 mm, herstellen und räumen, inkl. Schloss und Drücker Abrechnung: 70% für Aufbau, 30% für Abbau und Entsorgung.</p>	2 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
02	Titel Baustelleneinrichtung			
02.06	Bereich Sicherungsmaßnahmen Innen			
				Übertrag:
02.06.04	Boden Reinigung vor Schutzbelag			
	Reinigen des Bodens der Flure und Treppen von groben Verschmutzungen wie Mörtelreste, Staub und geringem Bauschutt incl. Schuttbeseitigung bis zum Container.			
		1.200 m²	EP	GP
02.06.05	Schutzbekleidung Türelement beidseitig, OSB herstellen räumen			
	Schutzbekleidung für Türelement (Holz/Glas) beidseitig aus OSB-Platten herstellen räumen Schutzbekleidung von Türflügeln und Seitenteilen beidseitig mit OSB-Platten D= 22 mm, die Türflächen sind unter den OSB-Platten mit geeignetem Material zu schützen und abzupolstern. Schutzbekleidung herstellen und später wieder abbauen und entsorgen. Die Türdrücker sind zu demontieren zu verpacken und auf der Bautstelle einzulagern Elementhöhe bis 3m Abrechnung: 70% für Aufbau, 30% für Abbau und Entsorgung. Ort: Haus 2,EG Foyer			
		11 m²	EP	GP
02.06.06	Treppenstufenschutz 180x30 cm			
	Abdecken von vorhandenen Treppenstufen mit 24 mm Spanplatten oder mit anderen Material aus Holzwerkstoffen als Deckplatten für die Trittstufen ausgeführt, Vorhaltung und Entfernen nach Abschluss der Arbeiten. Die Platten sind entsprechend den Stufengrößen einzuschneiden und gegen Abrutschen wie folgend zu befestigen: Die Befestigung der Abdeckplatten erfolgt ausschließlich mit Latten ca. 6/6 cm an jeder Seite des Treppenlaufes, die die Abdeckplatten miteinander verbinden und die Stabilität des Laufens auf der Treppe absichern. Gilt als Sonderleistung und wird separat ausgeschrieben: Unter den Holzplatten und auf die Gesamt-Treppe (Tritt- und Setzstufen) ist Abdeckvlies mit			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
02	Titel Baustelleneinrichtung			
02.06	Bereich Sicherungsmaßnahmen Innen			
			Übertrag:	
	Antirutschbeschichtung zu verlegen. Die Leistung versteht sich einschl. aller notwendigen Haupt- und Nebenleistungen. Es handelt sich bei dieser Position um die Treppe 3 Stufenlänge: ca. 1,80 m Tritttiefe: ca. 30 cm Betrifft: TH 003, Haus 1	19 St	EP	GP
02.06.07	Treppenstufenschutz 155x32cm Wie Position 02.06.06 (Seite 28) jedoch: Stufenlänge: ca. 1,55 m Tritttiefe: ca. 32 cm Betrifft: TH 002, Haus 2	21 St	EP	GP
02.06.08	Treppenstufenschutz 185x31cm Wie Position 02.06.06 (Seite 28) jedoch: Stufenlänge: ca. 1,85 m Tritttiefe: ca. 31 cm Betrifft: TH 001, Haus 2	18 St	EP	GP
02.06.09	Treppenstufenschutz 90x20cm Wie Position 02.06.06 (Seite 28) jedoch: Stufenlänge: ca. 0,9 m Tritttiefe: ca. 20 cm Betrifft: Dachraumtreppen Haus 1 und 2	36 St	EP	GP
02.06.10	Schutz für Treppenpodeste und Bodenbelägen Abdecken von vorhandenen Treppenpodeste mit 24 mm Spanplatten oder mit anderen Material aus Holzwerkstoffen als Deckplatten für die Podestflächen und Bodenbeläge ausgeführt, Vorhaltung und Entfernen nach Abschluss der Arbeiten. Gilt als Sonderleistung und wird separat ausgeschrieben:			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
02	Titel Baustelleneinrichtung			
02.06	Bereich Sicherungsmaßnahmen Innen			
			Übertrag:	
	Unter den Holzplatten und auf die Gesamtfläche der Podeste ist Abdeckvlies mit Antirutschbeschichtung zu verlegen. Die Leistung versteht sich einschl. aller notwendigen Haupt- und Nebenleistungen. Betrifft: TH 001 und TH 002, Haus 2	13 m²	EP	GP
02.06.11	Abdeckvlies als Schutz Breite 2,00 m			
	Abdeckvlies als Schutz-Renoviervlies für die vorhandenen Fußbodenbeläge liefern, an den von der Bauüberwachung angewiesenen Stellen verlegen und nach Ende der Bauzeit entfernen. - 2 m Flächenbreite in einem Arbeitsgang Abdecken - mit spezieller Langzeit-Antirutsch-Beschichtung - höhere Reiß- und Durchstoßfestigkeit - hoher Anteil an Naturfasern für verstärktes Saugvolumen - Mehrfach verwendbar - ca. 250 g/m ² - Rollen- bzw. Bahnenware in Breite von 2,00 m und Länge von mindestens 25,00 m	100 m²	EP	GP
02.06.12	Treppengeländerschutz mit Folie			
	Schutz des Treppengeländers, H 90 cm, mit Staubfolie beidseitig für die Dauer der Bauzeit und Entfernen nach Gebrauch. Betrifft: Haus 1 und 2	45 m²	EP	GP
02.06.13	Zulage Schutz des Treppenhandlaufes mit Pappe			
	Zulage zur vorherbeschriebenen Position: Schutz des Treppenhandlaufes mit Pappe auf die ganzen Länge der Handläufe einschl. Kopfstücke für die Dauer der Bauzeit und Entfernen nach Gebrauch.	55 m	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

04	LV	Baustelleneinrichtung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02	Titel	Baustelleneinrichtung			
02.06	Bereich	Sicherungsmaßnahmen Innen			
Übertrag:					
02.06.14	<p>Schutzbelag, PVC-Belag als Bahnenware ohne Kleber Schutzbelag als PVC-Bahnenware, preisgünstig, ohne Tragschicht, ohne Kleber liefern und als Schutz für die vorhandenen Beläge aus verschiedenen Materialien verlegen. Der Belag darf nicht auf dem vorhandenen Bodenbelag vollflächig verklebt werden. Die Fugen bündig miteinander mit einem starken Klebebandstoff kleben. Es dürfen keine Überlappungen entstehen. Der Belag soll an den Türen zu allen Räumen oder an den Durchgängen fixiert werden. Lage: in allen Fluren und Treppenhäusern sowie ausgewiesenen Klassenräumen Die Gänge haben eine Breite von ca. 2,20 m, Flure ca. 4,60 m. Die Befestigung kann an der Sockelleiste Punktweise mit geeigneten Klebestücken erfolgen. ACHTUNG: die Gesamtfläche muss geschützt werden. Qualität des Abdeckvlies ist wie in den jeweiligen Positionen, wo der Abdeckvlies ausgeschrieben ist. Stolpergefahr sind auszuschließen. Belagsdicke: 1,5-2 mm</p>		1.200 m2	EP	GP
Die angegeben Menge beinhaltet, die Gesamtfläche der zu schützenden Bereiche		Ausführung EG-1.OG			
02.06.15	<p>Schutz Fensterbänke, t= 40-50cm Schutzbekleidung für Fensterbänke mittels Hartfaserplatten herstellen und später wieder abbauen und entsorgen. Befestigung mittels Klebestreifen, die nach Rückbau restlos zu entfernen sind. gesichert gegen Verrustchen. Abrechnung: 70% für Aufbau, 30% für Abbau und Entsorgung. Tiefe 40-50 cm Einzellängen 1,90 -3,50m</p>		234,7 m	EP	GP
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
02	Titel Baustelleneinrichtung			
02.06	Bereich Sicherungsmaßnahmen Innen			
			Übertrag:	
02.06.16	Schutz Fensterbänke, t= 15cm Wie Position 02.06.15 (Seite 31) jedoch: Tiefe 15cm	13,3 m	EP	GP
02.06.17	Ausbau und Einlagerung von Bestandstürflügeln Ausbau und fachgerechte Einlagerung von Bestandstürflügeln (Eichenholztüren) Türblattgröße: 1,00x2,00m Lagerung horizontal auf Lagerhölzern. Ausbaus Haus 1 und 2 EG und 1.OG Einlagerung im Haus 2 EG Windfangbereich in Abstimmung mit der Bauüberwachung	12 St	EP	GP
02.06.18	Schutz Wandgemälde Staubsicherer Schutz von 2 Wandgemälden. Herstellung mittels reißfester PE-Folie auf Holzrahmen. Während der Dauer der vertraglichen Leistung unterhalten und wieder abbauen Befestigung auf Wand. Abmessung 2,20x2,20m Montage am Treppenlauf TH 01	2 St	EP	GP
02.06.19	Schutz Türzargen Bestand baulichen Schutz von Türzargen mittels Holzlatten und Hartfaserplatten herstellen. je 2 Holzlatten 30x50mm Hartfaserplattenbreite 100mm 3-seitig umlaufend Lagesicherung am Mauerwerk. betr. Bestandstüren Haus 1 und 2 EG und 1.OG	60 m	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
02	Titel Baustelleneinrichtung			
02.06	Bereich Sicherungsmaßnahmen Innen			
Summe Bereich 02.06				
		Sicherungsmaßnahmen Innen, Netto:		
02.07 Bereich Sonstiges				
02.07.01	Provisorische Bauschließanlage liefern, montieren, ausbauen			
	Eine provisorische Bauschließung ist vor Einbau der Generalschließung und in Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung des Bauherrn aufzumessen, zu liefern und zu montieren. Der Einbau erfolgt mittels gleichschließenden Schließzylindern. Es sind bis zu 4 Schließgruppen zu bilden; einschl. 20 Stk. Schlüssel je Gruppe; einschl. 6 Stk. Generalschlüssel. Der Ausbau erfolgt bei Montage der Generalschließanlage sowie in Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung des Bauherrn und ist mit einzukalkulieren. Hinweis: Abrechnung nach Anzahl der Schließzylinder			
		40 Stk	EP	GP
02.07.02	Grabenöffnung abdecken			
	Grabenöffnung mit Kanthölzern und Bohlen provisorisch abdecken, unverschiebbar, begehbar, inkl. Vorhaltung, Unterhalt und Beseitigung. Abdeckungen in verschiedenen Größen. Grabenbreite: bis 1,00 m Vorhaltungsdauer: 5 Monate			
		10 m²	EP	GP
02.07.03	Laufsteg Gebäude			
	Laufsteg als Rampe mit Kanthölzern und Bohlen provisorisch herstellen, unverschiebbar, begehbar, rutschticher profiliert, inkl. Vorhaltung, Unterhalt und Beseitigung. Höhenunterschied: bis 50cm Breite: bis 1,20 m Vorhaltungsdauer: 5 Monate			
		10 m²	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

04	LV	Baustelleneinrichtung			
02	Titel	Baustelleneinrichtung			
02.07	Bereich	Sonstiges			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
Summe Bereich 02.07					
			Sonstiges, Netto:	.....
Summe Titel 02					
			Baustelleneinrichtung, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....
03 Titel Bauwasser					
Vorbemerkung und Angebotsinhalt Bauwasser					
Vorbemerkung und Angebotsinhalt Bauwasser					
Für die gesamte Bauzeit ist vom Auftragnehmer eine Bauwasserversorgung zu errichten, zu unterhalten und nach Beendigung der Baumaßnahme zu demontieren.					
Abstimmungen zum Anschluss an den Bauwasserverteiler sind mit der Bauüberwachung des AG und dem Auftraggeber zu führen.					
Die Leitungen sind frostfrei zu halten und durch mechanische Schutzmaßnahmen zu sichern.					
03.01 Bereich Rohrleitungen und Zubehör					
Hinweis zur Kalkulation					
<u>Hinweis zur Kalkulation</u>					
In den Einheitspreis der nachfolgenden Positionen ist die Befestigung der Rohrleitungen über die Nutzungszeit der Bauwasserversorgung durch Rohrschellen mit Schalldämmeinlagen bzw. durch Kabelbinder o. ä. einzukalkulieren!					
Übertrag:					

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
03	Titel Bauwasser			
03.01	Bereich Rohrleitungen und Zubehör			
Übertrag:				
03.01.01	PE-Druckrohr für Kaltwasserleitung 32 x 3,0, SDR 11 Druckrohr aus PE-HD SDR 11 bei 20 Grad C für Trinkwasser, DVGW-zugelassen, in Ringen oder Stangen zur Verlegung auf dem Gelände Abmessung: 32 x 3,0 mm	40 m	EP	GP
03.01.02	PE-Druckrohr für Kaltwasserleitung 40 x 3,7, SDR 11 Druckrohr aus PE-HD SDR 11 bei 20 Grad C für Trinkwasser, DVGW-zugelassen, in Ringen oder Stangen zur Verlegung auf dem Gelände Abmessung: 40 x 3,7 mm	30 m	EP	GP
03.01.03	Klemmfitting-Anschlussverschraubung 32 x R1 Klemmfitting für Rohre aus PE- hart und -weich sowie PP, Körper aus schwarzem Polypropylen, Überwurfmuttern aus grauem Polypropylen, Klemmringe aus weißem Polyacetal, Betriebsdruck PN 16 bei 20 Grad C, DVGW - geprüft Anschlussverschraubung mit Außengewinde R Außendurchmesser Rohr: 32 mm Anschlussgewinde: R1 einschließlich aller erforderlichen Dicht- und Hilfsstoffe	14 St	EP	GP
03.01.04	Klemmfitting-Anschlussverschraubung 40 x R1 1/4 Klemmfitting für Rohre aus PE- hart und -weich sowie PP, Körper aus schwarzem Polypropylen, Überwurfmuttern aus grauem Polypropylen, Klemmringe aus weißem Polyacetal, Betriebsdruck PN 16 bei 20 Grad C, DVGW - geprüft			
Übertrag:				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
03	Titel Bauwasser			
03.01	Bereich Rohrleitungen und Zubehör			
			Übertrag:	
	Anschlussverschraubung mit Außengewinde R			
	Außendurchmesser Rohr: 40 mm			
	Anschlussgewinde: R1 1/4			
	einschließlich aller erforderlichen Dicht- und Hilfsstoffe			
		4 St	EP	GP
03.01.05	Klemmfitting-Kupplung 32			
	Klemmfitting für Rohre aus PE- hart und -weich sowie PP, Körper aus schwarzem Polypropylen, Überwurfmuttern aus grauem Polypropylen, Klemmringe aus weißem Polyacetal, Betriebsdruck PN 16 bei 20 Grad C, DVGW - geprüft			
	Kupplung			
	Außendurchmesser Rohr: 32 mm			
		8 St	EP	GP
03.01.06	Klemmfitting-Kupplung 40			
	Klemmfitting für Rohre aus PE- hart und -weich sowie PP, Körper aus schwarzem Polypropylen, Überwurfmuttern aus grauem Polypropylen, Klemmringe aus weißem Polyacetal, Betriebsdruck PN 16 bei 20 Grad C, DVGW - geprüft			
	Kupplung			
	Außendurchmesser Rohr: 40 mm			
		4 St	EP	GP
03.01.07	Klemmfitting-Reduzierkupplung 40 x 32			
	Klemmfitting für Rohre aus PE- hart und -weich sowie PP, Körper aus schwarzem Polypropylen, Überwurfmuttern aus grauem Polypropylen, Klemmringe aus weißem Polyacetal, Betriebsdruck PN 16 bei 20 Grad C, DVGW - geprüft			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
03	Titel Bauwasser			
03.01	Bereich Rohrleitungen und Zubehör			
			Übertrag:	
	Reduzierkupplung			
	Außendurchmesser Rohr: 40 mm x 32 mm			
		1 St	EP	GP
03.01.08	Klemmfitting-Winkelkupplung 90 Grad 32			
	Klemmfitting für Rohre aus PE- hart und -weich sowie PP, Körper aus schwarzem Polypropylen, Überwurfmuttern aus grauem Polypropylen, Klemmringe aus weißem Polyacetal, Betriebsdruck PN 16 bei 20 Grad C, DVGW - geprüft			
	Winkelkupplung 90 Grad			
	Außendurchmesser Rohr: 32 mm			
		10 St	EP	GP
03.01.09	Klemmfitting-Winkelkupplung 90 Grad 40			
	Klemmfitting für Rohre aus PE- hart und -weich sowie PP, Körper aus schwarzem Polypropylen, Überwurfmuttern aus grauem Polypropylen, Klemmringe aus weißem Polyacetal, Betriebsdruck PN 16 bei 20 Grad C, DVGW - geprüft			
	Winkelkupplung 90 Grad			
	Außendurchmesser Rohr: 40 mm			
		5 St	EP	GP
03.01.10	Klemmfitting-T-Stück 90 Grad, Abgang reduziert, 40 x 32			
	Klemmfitting für Rohre aus PE- hart und -weich sowie PP, Körper aus schwarzem Polypropylen, Überwurfmuttern aus grauem Polypropylen, Klemmringe aus weißem Polyacetal, Betriebsdruck PN 16 bei 20 Grad C, DVGW - geprüft			
	T-Stück 90 Grad, Abgang reduziert			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
03	Titel Bauwasser			
03.01	Bereich Rohrleitungen und Zubehör			
			Übertrag:	
	Außendurchmesser Rohr Durchgang: 40 mm Außendurchmesser Rohr Abgang: 32 mm	2 St	EP	GP
03.01.11	Klemmfitting-Endkappe 32 Klemmfitting für Rohre aus PE- hart und -weich sowie PP, Körper aus schwarzem Polypropylen, Überwurfmuttern aus grauem Polypropylen, Klemmringe aus weißem Polyacetal, Betriebsdruck PN 16 bei 20 Grad C, DVGW - geprüft Endkappe Außendurchmesser Rohr: 32 mm	4 St	EP	GP
03.01.12	Klemmfitting-Endkappe 40 Klemmfitting für Rohre aus PE- hart und -weich sowie PP, Körper aus schwarzem Polypropylen, Überwurfmuttern aus grauem Polypropylen, Klemmringe aus weißem Polyacetal, Betriebsdruck PN 16 bei 20 Grad C, DVGW - geprüft Endkappe Außendurchmesser Rohr: 40 mm	1 St	EP	GP
03.01.13	Profilstahl, verzinkt, für Befestigung der Rohrleitungen Profilstahl, verzinkt, für Befestigung der Rohrleitungen an Decken und Wänden, einschließlich Montageschienen, Hammerkopfschrauben, Gewindestangen, Gewindemuffen, Injektionsmörtel, Dübel, Schrauben, Muttern, Karoseriescheiben und weiteres Kleinmaterial Befestigungsuntergrund: Wände aus Ziegel- oder Bruchsteinmauerwerk, - Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
03	Titel Bauwasser			
03.01	Bereich Rohrleitungen und Zubehör			
			Übertrag:	
	Stahlbetonwände oder -decken bzw. Holzbalken- oder Ziegelgewölbedecken			
		1 kg	EP	GP
Summe Bereich 03.01			Rohrleitungen und Zubehör, Netto:	.....
03.02 Bereich Armaturen und Zubehör				
03.02.01	Freistromventil DN 25, Muffenanschluss, mit Entleerung			
	Freistrom-Schrägsitzventil, PN 16, DIN-DVGW- und Schallschutzzulassung, Gehäuse Oberteil und Innengarnitur komplett aus Rotguss DIN 1705, frei von Messing im Bereich des Mediums, beständig gegen aggressives Wasser, mit selbstfettender EPDM-Lippendichtung als wartungsfreie Spindelabdichtung, tottraumfrei, mit PTFE-Dichtung, mit Entleerung, beidseitig mit Muffenanschluss Rp 1,			
	einschließlich Entleerventil DN 8 (G 1/4") aus Rotguss			
	Größe: DN 25			
		2 St	EP	GP
03.02.02	Trinkwasserkugelhahn mit Innengewinde, DN 25, ohne Entleerung			
	Trinkwasserkugelhahn mit Innengewinde, DN 25, Gehäuse und Kugel aus korrosionsbeständigem, entzinkungsfreiem Rotguss, DVGW-geprüft, Gehäuse rohrförmig für durchlaufende Wärmedämmung, Kugel mit glattem Durchgang, wartungsfreie Spindelabdichtung durch zwei O-Ringe, Kugelabdichtung durch PTFE-Ringe, Knebel aus schlagfestem Kunststoff, Anschläge verdeckt, Knebel auch bei wärme gedämmten Gehäuse von außen bedienbar			
	Zul. Betriebstemperatur TB 120 Grd. C			
	Zul. Betriebsüberdruck PB 10 bar			
			Übertrag:	

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

04	LV	Baustelleneinrichtung		
03	Titel	Bauwasser		
03.02	Bereich	Armaturen und Zubehör		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Ausführung beidseitig mit Innengewinde Rp sowie ohne Entleerung, Abmessung: DN 25			
		3 St	EP	GP
03.02.03	Trinkwasserkugelhahn mit Innengewinde, DN 32, ohne Entleerung Trinkwasserkugelhahn mit Innengewinde, DN 32, Gehäuse und Kugel aus korrosionsbeständigem, entzinkungsfreiem Rotguss, DVGW-geprüft, Gehäuse rohrförmig für durchlaufende Wärmedämmung, Kugel mit glattem Durchgang, wartungsfreie Spindelabdichtung durch zwei O-Ringe, Kugelabdichtung durch PTFE-Ringe, Knebel aus schlagfestem Kunststoff, Anschläge verdeckt, Knebel auch bei wärme gedämmten Gehäuse von außen bedienbar Zul. Betriebstemperatur TB 120 Grd. C Zul. Betriebsüberdruck PB 10 bar Ausführung beidseitig mit Innengewinde Rp sowie ohne Entleerung, Abmessung: DN 32			
		1 St	EP	GP
03.02.04	Systemtrenner BA, DN 25 Systemtrenner BA, nach DIN EN 12729 und DVGW-Arbeitsblatt W 570, zur Absicherung von Trinkwasser gegen Nichttrinkwasser bis einschließlich Flüssigkeitskategorie 4 (DIN 1988, Teil 4), für Anlagen nach DIN EN 1717, mit kontrollierter Trennung (Einbauart 2 nach DIN 1988), mit integrierter differenzdruckgesteuerter und wartungsfreundlicher Sicherungskartusche inklusive Rückflussverhinderer, Ablassventil und integriertem, eingangsseitigen Schmutzfänger, mit ausgangsseitiger RV-Patrone, drei Prüfventilen und Ablaufanschluss, komplett aus Rotguss im medienberührten Bereich, tottraumfrei, schallschutzgeprüft nach DIN EN ISO 3822, mit DVGW-Zulassung, Nenndruck PN 10, beidseitig mit Außengewinde nach DIN 3546, Teil 1, zum universellen Anschluss von Verschraubungen für Kupfer-, Stahl-, Edelstahl- und Mehrschichtverbundrohr einschließlich beidseitigen Anschlussverschraubungen aus Rotguss mit Außengewinde R1 x G1 1/4			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
03	Titel Bauwasser			
03.02	Bereich Armaturen und Zubehör			
	Abmessung: DN 25			Übertrag:
	einschließlich aller erforderlichen Dicht- und Hilfsstoffe			
		2 St	EP	GP
Summe Bereich 03.02			Armaturen und Zubehör, Netto:	.....
03.03 Bereich Bauwasserverteiler				
	Gewindefittings aus Temperguss			
	Gewindefittings aus Temperguss			
03.03.01	Doppelnippel Temperguss DN 25			
	Formstück aus Temperguss DIN EN 10242, verzinkt, für Trinkwasserinstallation			
	Doppelnippel			
	Abmessung: R1 x R1			
	einschließlich aller erforderlichen Dicht- und Hilfsstoffe			
		2 St	EP	GP
03.03.02	Winkel 90 Grad reduziert Temperguss DN 25 x DN 20			
	Formstück aus Temperguss DIN EN 10242, verzinkt, für Trinkwasserinstallation			
	Winkel 90° Grad reduziert			
	Abmessung: Rp 1 x Rp 3/4			
		2 St	EP	GP
03.03.03	T-Stück reduziert Temperguss DN 25 x DN 15 x DN 25			
	Formstück aus Temperguss DIN EN 10242, verzinkt, für Trinkwasserinstallation			
	T-Stück, reduziert			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
03	Titel Bauwasser			
03.03	Bereich Bauwasserverteiler			
			Übertrag:	
	Abmessung: Rp 1 x Rp 1/2 x Rp 1			
		4 St	EP	GP
03.03.04	T-Stück reduziert Temperguss DN 25 x DN 20 x DN 25 Formstück aus Temperguss DIN EN 10242, verzinkt, für Trinkwasserinstallation T-Stück, reduziert Abmessung: Rp 1 x Rp 3/4 x Rp 1			
		2 St	EP	GP
03.03.05	Rohrdoppelnippel Stahl verzinkt DN 25, L=100 mm Rohrdoppelnippel aus Gewinderohr, Stahl verzinkt, für Trinkwasserinstallation Abmessung: R1 x R1 x 100 mm einschließlich aller erforderlichen Dicht- und Hilfsstoffe liefern und montieren			
		8 St	EP	GP
03.03.06	Auslaufventil mit Schlauchverschraubung DN 15 Auslaufventil mit Schlauchverschraubung DIN 3509, matt verchromt, mit Knebel Abmessung: DN 15 Anschlussgewinde eingangsseitig: R 1/2 Anschlussgewinde ausgangsseitig: G 3/4 einschließlich aller erforderlichen Dicht- und Hilfsstoffe			
		4 St	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
03	Titel Bauwasser			
03.03	Bereich Bauwasserverteiler			
Übertrag:				
03.03.07	<p>Auslaufventil mit Schlauchverschraubung DN 20</p> <p>Auslaufventil mit Schlauchverschraubung DIN 3509, matt verchromt, mit Knebel</p> <p>Abmessung: DN 20 Anschlussgewinde eingangsseitig: R 3/4 Anschlussgewinde ausgangsseitig: G 1</p> <p>einschließlich aller erforderlichen Dicht- und Hilfsstoffe</p>	4 St	EP	GP
03.03.08	<p>Gewindestück mit Innengewinde G 3/4 für Schnellkupplungssystem</p> <p>Gewindestück mit Innengewinde für Schnellkupplungssystem</p> <p>mit Klauen und Hochleistungs-Formdichtring, passend zu Schnellkupplungssystem mit Bajonett- Verschluss, Klauenabstand 40 mm</p> <p>Material Kupplung: Messing CW617N Material Dichtring Kupplung: NBR, Farbe: schwarz Material Dichtring Gewinde: SBR, Farbe: schwarz Temperaturbereich: ca. -30 °C bis +100 °C</p> <p>Gewindestück mit Innengewinde G 3/4</p> <p>einschließlich gewindeseitigem Flachdichtring</p>	4 St	EP	GP
03.03.09	<p>Gewindestück mit Innengewinde G 1 für Schnellkupplungssystem</p> <p>Gewindestück mit Innengewinde für Schnellkupplungssystem</p> <p>mit Klauen und Hochleistungs-Formdichtring, passend zu Schnellkupplungssystem mit Bajonett- Verschluss, Klauenabstand 40 mm</p> <p>Material Kupplung: Messing CW617N Material Dichtring Kupplung: NBR, Farbe: schwarz Material Dichtring Gewinde: SBR, Farbe: schwarz</p>			
Übertrag:				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
03	Titel Bauwasser			
03.03	Bereich Bauwasserverteiler			
			Übertrag:	
	Temperaturbereich: ca. -30 °C bis +100 °C			
	Gewindestück mit Innengewinde G 1			
	einschließlich gewindeseitigem Flachdichtring			
		4 St	EP	GP
03.03.10	Einhausung Bauwasserverteiler			
	Einhausung für vor beschriebenen Bauwasserverteiler herstellen, vorhalten sowie wieder beseitigen.			
	Im Außenbereich als handwerklich hergestellte Einhausung aus z. B. Schalttafel-Platten, ausreichend dimensioniert für die Aufnahme und Befestigung des Bauwasserverteilers mit 4 Abgängen, herstellen, befestigen und witterungsbeständig für den Winterbetrieb verwahren. Inkl. sämtlicher Durchführungen.			
	Vorhaltung über die vertragliche Bauzeit und nach Beendigung der Baumaßnahme bzw. nach entsprechender Aufforderung durch den AG zurück bauen.			
		2 St	EP	GP
03.03.11	Stahlsäule zur Befestigung des Bauwasserverteilers			
	Stahlsäule zur Befestigung des Bauwasserverteilers mit 4 Abgängen,			
	Material: verzinktes Gewinderohr DN 32 Länge ca.1,80 m			
		2 St	EP	GP
Summe Bereich 03.03				
			Bauwasserverteiler, Netto:	.....
03.04	Bereich elektr. Begleitheizung			

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

04	LV	Baustelleneinrichtung			
03	Titel	Bauwasser			
03.04	Bereich	elektr. Begleitheizung			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
					Übertrag:
03.04.01	selbstregelndes Heizband als Frostschutz, für Bauwasser				
	selbstregelndes Heizband als Frostschutz und Temperaturhalten an Rohrleitungen, Schutzklasse 1 (geerdetes Schutzgeflecht)				
	bestehend aus: - zwei parallelen, verzinnten Kupferlitzen, 1,2mm ² - dazwischenliegendes, molekular-vernetztes, selbstregelndes Heizelement - elektrischer Isolierhülle aus modifiziertem Polyolefin, - Schutzgeflecht aus verzinnter Kupferlitze (Widerstand max. 0,009 Ohm/m gemäß VDE 0254) - Schutzmantel aus modifiziertem Polyolefin				
	Nennleistung bei 5°C: 26 W/m Max. Heizkreislänge bei 16 A Absicherung: 105 m Max. zulässige Umgebungstemperatur: 65°C Min. Biegeradius (gem. VDE-Gutachten): 10 mm Nennspannung: 230 VAC, +6%/-10% Dicke des Heizbandes: 6,2 mm max. Breite des Heizbandes: 14,2 mm max. Gewicht: 0,13 kg/m				
	Befestigung gemäß Herstellerangaben				
	einschließlich temperaturbeständiges Befestigungsmaterial (Kabelbinder, Klebeband aus Aluminium bzw. Glasseide, usw.)				
	Anschluß erfolgt bauseits durch die Elektrofirma des Baustromes				
		70 m	EP	GP	
03.04.02	Heizbandanschluss für vorbeschriebenes Heizband				
	Heizbandanschluss für vorbeschriebenes Heizband,				
	bestehend aus: - 1 Stück Anschlussmodul mittels Isolationsdurchdringung für Heizband - 1 Stück Heizband-Endabschluss, UV-beständig, mit molekularvernetztem Gel gefüllt - 1 Stück Abstandhalter; mit aufklappbaren Deckel zur besseren Sichtkontrolle				
	Nennspannung: 230 V Nennstrom: 20 A				
	- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
03	Titel Bauwasser			
03.04	Bereich elektr. Begleitheizung			
			Übertrag:	
	Temperaturbeständigkeit: 65°C Schutzart: IP 68 VDE-Reg.-Nr.: 3709 einschließlich Befestigungsmaterial	4 St	EP	GP
03.04.03	Heizbandverbindung für vorbeschriebenes Heizband			
	Heizbandverbindung für vorbeschriebenes Heizband bestehend aus: - 1 Stück Verbindungsmodul mittels Isolationsdurchdringung für zwei Heizbänder, UV-beständig - 1 Stück Abstandhalter; mit aufklappbaren Deckel zur besseren Sichtkontrolle Nennspannung: 230 V Nennstrom: 20 A Temperaturbeständigkeit: 65°C Schutzart: IP 68 VDE-Reg.-Nr.: 3709 einschließlich Befestigungsmaterial	8 St	EP	GP
03.04.04	Heizband-Endabschluss für vorbeschriebenes Heizband			
	Heizband-Endabschluss für vorbeschriebenes Heizband mit molekularvernetztem Gel gefüllt	4 St	EP	GP
03.04.05	Thermostat mit Rohranlegefühler bzw. Umgebungsthermostat			
	Thermostat mit Rohranlegefühler bzw. Umgebungsthermostat Temperaturbereich -5°C bis +15°C "Fail Save" Funktion Begleitheizung "Ein" bei Sensorbruch, Sensorkurzschluss mit optischer Anzeige LED Sensorkabel verlängerbar bis 100 m - Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

04	LV	Baustelleneinrichtung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
03	Titel	Bauwasser			
03.04	Bereich	elektr. Begleitheizung			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:	
	<p>Betriebsspannung AC 230 V, +10% -15%, 50/60 Hz Zertifizierung CE Max. zulässiger Schaltstrom 16 A, AC 250 V Max. Leiterquerschnitt 2,5 mm² Schaltdifferenz 0,6 bis 1 K Schaltgenauigkeit ± 1 K bei 5°C (Eichpunkt) Schaltkontakt einpoliger Schließer Einstellbarer Temperaturbereich: -5°C bis +15°C Temperatureinstellung innenliegend Einsatztemperaturbereich -20°C bis +50°C Gehäuse Schutzart IP65 nach EN 60529</p> <p>Bohrungen: - 1 x M20 für das Stromversorgungs-kabel (d 8 mm bis 13 mm) - 1 x M25 für das Verbindungskabel (d 11 mm bis 17 mm) - 1 x M16 für das Sensorkabel</p> <p>Gewicht (ohne Sensor) ca. 440 g Gehäusewerkstoff ABS Deckelbefestigung vernickelte Schnelllöseschrauben Montage Wandmontage oder auf Befestigungswinkel</p> <p>einschließlich Temperatursensor Typ PTC KTY 83-110 Sensorkabellänge 3 m Sensorkabeldurchmesser 5,5 mm Sensorelement d 8,5 mm x 25 mm Max. zulässige Umgebungstemp. 160°C Das Sensorkabel kann mittels eines Kabels mit einem Querschnitt von 1,5 mm² auf 100 m verlängert werden. Zur Verlegung in Kabelkanälen oder in der Nähe von Starkstromleitungen sollte das Sensorkabel abgeschirmt sein.</p> <p>einschließlich Befestigungswinkel für Thermostat aus VA-Stahl</p>				
			4 St	EP	GP
					Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
03	Titel Bauwasser			
03.04	Bereich elektr. Begleitheizung			
			Übertrag:	
03.04.06	elektrische Verbindungsleitung zw. Heizbandanschluss und Thermostat elektrische Verbindungsleitung zwischen Heizbandanschluss und Thermostat einschließlich Auflegen der erforderlichen elektrischen Anschlüsse	30 m	EP	GP
03.04.07	Anschlusskabel mit Schutzkontaktstecker Anschlusskabel mit Schutzkontaktstecker für Anschluss des vorbeschriebenen Heizbands an die Baustromversorgung mittels Schutzkontaktstecker Länge: 2,00 m einschließlich Auflegen der erforderlichen elektrischen Anschlüsse	4 St	EP	GP
Summe Bereich 03.04			elektr. Begleitheizung, Netto:	.....
03.05	Bereich Rohrleitungswärmedämmung Wärmedämmung an Rohrleitungen Wärmedämmung an Rohrleitungen Dämmung aus nichtbrennbaren Stoffen nach DIN 4102 Teil 1, Baustoffklasse A, Rohrdämmschalen aus Steinwolle, mit gitternetzverstärkter Alufolie kaschiert. Dämmdicke 100% Wärmeleitfähigkeit: 0,035 W/(mK) nach HeizAnIV Rohdichte : > 90 kg/m ³ AS-Qualität : nach AGI Q 135 Baustoffklasse : nichtbrennbar nach DIN 4102-1 Schmelzpunkt : > 1000 °C nach DIN 4102-17 Die Überlappungen der Dämmschale sind zu verkleben. Die Rundstöße sind ebenfalls mit selbstklebenden Alufolienbändern diffusionsdicht abzukleben. Die Dämmschalen sind nach Montage mit verzinktem Draht auf der Rohrleitung zusätzlich zu befestigen. - Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
03	Titel Bauwasser			
03.05	Bereich Rohrleitungswärmedämmung			
	(mindestens 6 Drahtwicklungen pro m Rohrleitung)			Übertrag:
	einschließlich Transport zur und auf der Baustelle, Reservematerialien, Zuschnittarbeiten, Montage, Kleinmaterialien, Verschnitt, Klebeband, Draht usw.			
03.05.01	Rohrisolierung aus Kautschuk, für PE-HD-Rohr 32 x 3,0 mit Begleitheizb Rohrisolierung aus Kautschuk, für PE-HD-Rohr 32 x 3,0 mit Begleitheizband Dämmstärke: 30 mm	40 m	EP	GP
03.05.02	Rohrisolierung aus Kautschuk, für PE-HD-Rohr 40 x 3,7 mit Begleitheizb Rohrisolierung aus Kautschuk, für PE-HD-Rohr 40 x 3,7 mit Begleitheizband Dämmstärke: 40 mm	30 m	EP	GP
03.05.03	Spezialklebeband für Kautschukisierungen Spezialklebeband für Kautschukisierungen zum sicheren, wasserdichten Verkleben der Isolierstöße	70 m	EP	GP
03.05.04	mech. Schutz der frei verlegten TW-Leitungen Herstellen eines mechanischen und frostfreien Schutzes (begehbar) der frei verlegten Trinkwasserleitungen im Außenbereich, durch Überbau mit geeignetem Material. Breite der Abdeckung ca. 50 cm, Höhe der Abdeckung ca. 50 cm	70 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
03	Titel Bauwasser			
03.05	Bereich Rohrleitungswärmedämmung			
Summe Bereich 03.05				
			Rohrleitungswärmedämmung, Netto:	.....
03.06 Bereich Nebenleistungen, Besondere Leistungen				
03.06.01	Bauwasser und Containeranschluss vorhalten Die komplette Bauwasserversorgung und der trinkwasserseitige Anschluss des Sanitärcontainers sind über die gesamte Bauzeit vorzuhalten. Vorhaltezeit: 24 Monate			
		1 psch		GP
03.06.02	Bauwasseranschluss länger oder kürzer vorhalten Komplette Bauwasserversorgung und trinkwasserseitiger Anschluss des Sanitärcontainers, wie vor beschrieben, länger oder kürzer als den vertraglichen Zeitraum vorhalten.			
		4 StWo	EP	GP
03.06.03	Befüllen und Entlüften der Rohrleitungen, Sichtkontrolle Befüllen und Entlüften der Rohrleitungen sowie Sichtkontrolle auf Undichtheiten			
		1 St	EP	GP
03.06.04	Zulage für Anschluss Sanitärcontainer Zulage für den trinkwasserseitigen Anschluss der angebotenen Sanitärcontainer			
		2 St	EP	GP
03.06.05	Zulage für Anschluss Bauwasserleitung an Standrohr Zulage für den trinkwasserseitigen Anschluss der Bauwasserleitung DN 32 an Standrohr des Versorgers, einschließlich erforderlicher Übergangsformstücke.			
		1 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

04	LV	Baustelleneinrichtung		
03	Titel	Bauwasser		
03.06	Bereich	Nebenleistungen, Besondere Leistungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
03.06.06	Zulage für Anschluss Bauwasserleitung an Bestandsleitung Zulage für den trinkwasserseitigen Anschluss der Bauwasserleitung DN 25 an die Bestandsleitung DN 40 im Keller Haus 1, einschließlich erforderlicher Übergangsformstücke.			
		1 St	EP	GP
Summe Bereich 03.06				
		Nebenleistungen, Besondere Leistungen, Netto:		.....
03.07	Bereich Demontagarbeiten			
	Demontage und Entsorgung von Rohrleitungen und Zubehör Demontage und Entsorgung von Rohrleitungen und Zubehör			
03.07.01	Demontage von Rohrleitungen aus PE-HD, 32 x 3,0 Demontage von Rohrleitungen aus PE-HD einschließlich aller Form-, Befestigungs- und Verbindungsteile sowie eingebauter Gewindearmaturen, Wand- und Deckendurchführungen einschließlich Transport und fachgerechte Entsorgung, einschließlich Entsorgungsnachweis Abmessung: 32 x 3,0 cm			
		40 m	EP	GP
03.07.02	Demontage von Rohrleitungen aus PE-HD, 40 x 3,7 Demontage von Rohrleitungen aus PE-HD einschließlich aller Form-, Befestigungs- und Verbindungsteile sowie eingebauter Gewindearmaturen, Wand- und Deckendurchführungen			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
03	Titel Bauwasser			
03.07	Bereich Demontagarbeiten			
			Übertrag:	
	einschließlich Transport und fachgerechte Entsorgung, einschließlich Entsorgungsnachweis			
	Abmessung: 40 x 3,7			
		30 m	EP	GP
03.07.03	Demontage Absperrventil bzw. Kugelhahn DN 25			
	Demontage Absperrventil bzw. Kugelhahn DN 25, Durchgangsarmatur mit Gewindeanschluss, einschließlich Verschraubungen, mit Handrad aus Hart-Kunststoff bzw. Knebel- oder Flügelgriff			
	einschließlich Abtransport und fachgerechte Entsorgung, einschließlich Entsorgungsnachweis			
		5 St	EP	GP
03.07.04	Demontage Absperrventil bzw. Kugelhahn DN 32			
	Demontage Absperrventil bzw. Kugelhahn DN 32, Durchgangsarmatur mit Gewindeanschluss, einschließlich Verschraubungen, mit Handrad aus Hart-Kunststoff bzw. Knebel- oder Flügelgriff			
	einschließlich Abtransport und fachgerechte Entsorgung, einschließlich Entsorgungsnachweis			
		1 St	EP	GP
03.07.05	Demontage Bauwasserverteiler DN 25			
	Demontage Bauwasserverteiler aus Stahlrohr verzinkt DN 25, mit 4 Abgängen (jeweils 2 Stück Auslaufventil DN 15 und 2 Stück Auslaufventil DN 20), einschließlich aller Form-, Befestigungs- und Verbindungssteile sowie eingebauter Gewindearmaturen,			
	einschließlich Transport und fachgerechte Entsorgung, einschließlich Entsorgungsnachweis			
	Abmessung: DN 25 mit Auslaufventilen DN15 / DN20			
		2 St	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

04	LV	Baustelleneinrichtung			
03	Titel	Bauwasser			
03.07	Bereich	Demontagarbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
				Übertrag:	
03.07.06	Demontage von Rohrisolierung Kautschuk für PE-HD-Rohr 32 x 3,0 Demontage von Rohrisolierung Kautschuk Dämmschichtdicke: 30 mm für PE-HD-Rohr 32 x 3,0 cm einschließlich Transport und fachgerechter Entsorgung, einschließlich Entsorgungsnachweis	40 m	EP	GP	
03.07.07	Demontage von Rohrisolierung Kautschuk für PE-HD-Rohr 40 x 3,7 Demontage von Rohrisolierung Kautschuk Dämmschichtdicke: 40 mm für PE-HD-Rohr 32 x 3,0 einschließlich Transport und fachgerechter Entsorgung, einschließlich Entsorgungsnachweis	30 m	EP	GP	
Summe Bereich 03.07			Demontagarbeiten, Netto:		
Summe Titel 03			Bauwasser, Netto:		
			zzgl. MwSt. (19,0 %):		
			Gesamtsumme, Brutto:		
04 Titel Grundleitungen					
Vorbemerkung und Angebotsinhalt Grundleitungen					
Vorbemerkung und Angebotsinhalt Grundleitungen					
Für die gesamte Bauzeit ist vom Auftragnehmer eine Schmutzwasserversorgung für die Sanitärcontainer zu errichten, zu unterhalten und nach Beendigung der Baumaßnahme zu demontieren.					
Der Anschluss erfolgt an einen bestehenden Abwasserkanal DN200 Polypropylen. Sohlhöhe ca. 152,60m.					
Abstimmungen zum Anschluss an die Bestandsleitungen sind					
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:	

04	LV	Baustelleneinrichtung
04	Titel	Grundleitungen
Vorbemerkung und Angebotsinhalt Grundleitungen		
<p>mit der Bauüberwachung des AG und dem Auftraggeber zu führen. Die Leitungen sind frostfrei zu halten und durch mechanische Schutzmaßnahmen zu sichern.</p> <p>04.02 Bereich Schmutzwasserleitungen</p> <p>04.02.01 Abwasserkanal PP homogen Schmutzwasser Steckverbindung OD DN110 SN10 mit Bettung 10 cm Sand</p> <p>Hochlast-Vollwand-Kanalrohr liefern und verlegen, einschl. Bettung und Umhüllung. Rohre nach DIN EN 1852 mit Doppelsteckmuffe und formschlüssig fixierten Dichtungen aus EPDM nach DIN EN 681-1, Dichtheit mind. von -0,5 bis +5,0 bar bei Verformung und Abwinklung nach EN 1277 nachgewiesen.</p> <p>Geeignet für die Verlegung in Wasserschutzzone II und III gemäß DWA-A 142. Ringsteifigkeit mind. 10 kN/m², hochabriebfest, ohne Zusatz von Füllstoffen. Rohrleitung innen mit Hersteller-, Durchmesser- und Werkstoffangabe signiert.</p> <p>inspektionsfreundliche Farbe z.B. Orange, durchgehend eingefärbt, mit IR- reflektierenden Farbpigmenten.</p> <p>Fremdwasserdichtheit bis 8 m Wassersäule von externem Prüfinstitut nachgewiesen.</p> <p>Nachgewiesene dynamische Belastungsfähigkeit für die Berechnung bei nicht vorwiegend ruhenden Belastungen nach ATV-DVWK-A 127, Absatz 9.7.4</p> <p>Nachhaltigkeit - Umweltrelevante Aspekte : Rohrleitung frei von gesundheitsgefährdenden Inhaltsstoffen z.B. (keine Inhaltsstoffe gem. "Bannend List of Chemicals" und "CMR-Liste" des Umweltbundesamtes). Die Wiederverwendbarkeit / Recyclingfähigkeit in der gleichen Produktgruppe (Rohre und Formteile) muss bei größer 95% liegen. Die Produktion der Rohrleitung muss mit einem Anteil an erneuerbaren Energien von größer 50% erfolgen. Der Nachweis für die umweltrelevanten Aspekte muss durch eine allgemein anerkannte unabhängige Stelle erfolgen.</p> <p>Wurzelfestigkeit nach DIN 4060 nachgewiesen. Das mittlere Spaltmaß zwischen Muffeneingang und Rohr darf zur Sicherstellung der Wurzelfestigkeit maximal 1,5 % des Nenndurchmessers betragen.</p> <p>Untere Bettungsschicht nach DIN EN 1610 Typ 1, 100 mm, Auflagerwinkel 90 Grad, Abdeckung 150 mm, Verfüllmaterial für Bettungsschichten, Seitenverfüllung und Abdeckung nach DIN EN 1610 oder gemäß Herstellerangabe.</p>		
		Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
04	Titel Grundleitungen			
04.02	Bereich Schmutzwasserleitungen			
			Übertrag:	
	In Einzelstücken / -längen.			
	Bei Rohrbögen wird die Länge in der Bogenachse gemessen.			
	Alle Grundleitungsenden müssen durch Stopfen verschließbar sein!			
		10 m	EP	GP
04.02.02	Bestandsleitung auftrennen, DN 200			
	Bestandsleitung DN 200, PP auftrennen zum Einsatz von nachfolgendem Abzweigstück.			
	Restmaterialien sind fachgerecht zu entsorgen			
		1 psch		GP
04.02.03	Abwasserbogen DN 100 mit 15 / 30 Grad			
	Zulage zur Rohrleitung für das Liefern und Verlegen von Bögen. Materialgüte, Materialeigenschaften, Dichtsystem und Farbe wie Rohrleitung.			
	Abwinklung: 15, 30 Grad			
		2 St	EP	GP
04.02.04	Abwasserbogen DN 100 mit 45 / 88 Grad			
	Zulage zur Rohrleitung für das Liefern und Verlegen von Bögen. Materialgüte, Materialeigenschaften, Dichtsystem und Farbe wie Rohrleitung.			
	Abwinklung: 45, 88 Grad			
		2 St	EP	GP
04.02.05	Abwasserabzweig DN 200/110, 45° Polypropylen			
	Zulage zur Rohrleitung für das Liefern und Verlegen von Abzweigen. Materialgüte, Materialeigenschaften, Dichtsystem und Farbe wie Rohrleitung.			
	DN 200/110, Polypropylen Abzweig: 45 Grad			
		1 St	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
04	Titel Grundleitungen			
04.02	Bereich Schmutzwasserleitungen			
Übertrag:				
04.02.06	Überschiebmuffe DN200, Polypropylen Zulage zur Rohrleitung für das Liefern und Verlegen von Überschiebmuffen. Materialgüte, Materialeigenschaften, Dichtsystem und Farbe wie Rohrleitung. Überschiebmuffe für nachträglich einzubauende Rohrleitungsstücke und Abzweige. DN200, PP	4 St	EP	GP
04.02.07	Muffenstopfen als Rohrverschluss, DN 100 Polymeren Muffenstopfen liefern und als Rohrverschluss einbauen.	2 St	EP	GP
04.02.08	Zulage für Anschluss Sanitärcontainer Zulage für den schmutzwasserseitigen Anschluss der angebotenen Sanitärcontainer	2 St	EP	GP
04.02.09	Schmutzwasser und Containeranschluss vorhalten Die komplette Schmutzwasserversorgung und der Anschluss des Sanitärcontainers sind über die gesamte Bauzeit vorzuhalten. Vorhaltezeit: 24 Monate	1 psch		GP
04.02.10	Schmutzwasseranschluss länger oder kürzer vorhalten Komplette Schmutzwasserentsorgung und Anschluss des Sanitärcontainers, wie vor beschrieben, länger oder kürzer als den vertraglichen Zeitraum vorhalten.	4 StWo	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
04	Titel Grundleitungen			
04.02	Bereich Schmutzwasserleitungen			
Übertrag:				
04.02.11	Demontage und Entsorgung von Rohrleitungen und Zubehör Demontage und Entsorgung der zuvorbeschriebenen Rohrleitungen und Zubehör.	1 psch		GP
04.02.12	Passstück Abwasserkanal PP homogen Schmutzwasser Steckverbindung OD DN200 SN10 mit Bettung 10 cm Sand Einbau Passstück in Bestandsleitung. Hochlast-Vollwand-Kanalrohr liefern und verlegen, einschl. Bettung und Umhüllung. Rohre nach DIN EN 1852 mit Doppelsteckmuffe und formschlüssig fixierten Dichtungen aus EPDM nach DIN EN 681-1, Dichtheit mind. von -0,5 bis +5,0 bar bei Verformung und Abwinklung nach EN 1277 nachgewiesen. Geeignet für die Verlegung in Wasserschutzzone II und III gemäß DWA-A 142. Ringsteifigkeit mind. 10 kN/m ² , hochabriebfest, ohne Zusatz von Füllstoffen. Rohrleitung innen mit Hersteller-, Durchmesser- und Werkstoffangabe signiert. inspektionsfreundliche Farbe z.B. Orange, durchgehend eingefärbt, mit IR- reflektierenden Farbpigmenten. Fremdwasserdichtheit bis 8 m Wassersäule von externem Prüfinstitut nachgewiesen. Nachgewiesene dynamische Belastungsfähigkeit für die Berechnung bei nicht vorwiegend ruhenden Belastungen nach ATV-DVWK-A 127, Absatz 9.7.4 Nachhaltigkeit - Umweltrelevante Aspekte : Rohrleitung frei von gesundheitsgefährdenden Inhaltsstoffen z.B. (keine Inhaltsstoffe gem. "Bannend List of Chemicals" und "CMR-Liste" des Umweltbundesamtes). Die Wiederverwendbarkeit / Recyclingfähigkeit in der gleichen Produktgruppe (Rohre und Formteile) muss bei größer 95% liegen. Die Produktion der Rohrleitung muss mit einem Anteil an erneuerbaren Energien von größer 50% erfolgen. Der Nachweis für die umweltrelevanten Aspekte muss durch eine allgemein anerkannte unabhängige Stelle erfolgen. Wurzelfestigkeit nach DIN 4060 nachgewiesen. Das mittlere Spaltmaß zwischen Muffeneingang und Rohr darf zur Sicherstellung der Wurzelfestigkeit maximal 1,5 % des Nenndurchmessers betragen. Untere Bettungsschicht nach DIN EN 1610 Typ 1, 100 mm, Auflagerwinkel 90 Grad, Abdeckung 150 mm, Verfüllmaterial für Bettungsschichten, Seitenverfüllung und Abdeckung nach DIN			
Übertrag:				

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
04	Titel Grundleitungen			
04.02	Bereich Schmutzwasserleitungen			
			Übertrag:	
	EN 1610 oder gemäß Herstellerangabe. Proctordichte: min. 95 %.			
	In Einzelstücken / -längen.			
	Bei Rohrbögen wird die Länge in der Bogenachse gemessen.			
	Alle Grundleitungsenden müssen durch Stopfen verschließbar sein!			
		1 m	EP	GP
04.02.13	Druck- Dichtheitsprüfung Grundltg. DN200			
	Druck- und Dichtheitsprüfung nach DIN EN 1610 an Grundleitungen bis DN 200 in mehreren Abschnitten			
	Prüfdruck 0,5 bar. einschl. notwendiger Verschlüsse (Setzen von Blasen, Stopfen etc.) Stellen eines Schau-/Prüfrohres			
	Prüfverfahren W Wasser			
	einschl. Protokollerstellung			
		37 m	EP	GP
Summe Bereich 04.02				
			Schmutzwasserleitungen, Netto:	.....
04.04	Bereich Erdarbeiten			
04.04.01	Leitungsgraben herst. Bkl 3-5 Tiefe bis 1,50 m			
	Boden für Leitungsgraben ausheben. Alle Erdmassen laden und entsorgen. Erstellung eines abgeböschten Grabens, Böschungsneigung <= 45°			
	Tiefe der Grabensohle: bis 1,50 m			
	Bodenklasse: 3 bis 5, nach DIN 18300			
	Breite Grabensohle: bis 0,60 m, nach DIN 4124			
	Abgerechnet wird das Volumen nach Aufmaß an der Entnahmestelle.			
		10 m³	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

04	LV	Baustelleneinrichtung		
04	Titel	Grundleitungen		
04.04	Bereich	Erdarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
04.04.02	wie vor, jedoch Handschachtung wie vor vollständig beschrieben, jedoch Boden abtragen in Bereichen mit Behinderungen durch Ver- und Entsorgungsleitungen, Kabel und Bauwerke durch Handschachtung.	5 m³	EP	GP
04.04.03	Verfüllung Rohrgräben Rohrgräben profilgerecht lagenweise mit vor Ort lagerndem Aushubmaterial, Erdaushub Bodenklasse 3-5, hinterfüllen und verdichten. Die Arbeiten sind nach Baufortschritt durchzuführen. Bodenklasse: 3-5 Verdichtungsgrad: 97 % DPr Einbauhöhe: bis 1,50 m	10 m³	EP	GP
Summe Bereich 04.04			Erdarbeiten, Netto:	.....
Summe Titel 04			Grundleitungen, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....
05 Titel Stundenlohnarbeiten				
05.01 Bereich Stundenlohnarbeiten, Anfahrten				
Hinweis zur Kalkulation				
<u>Hinweis zur Kalkulation</u>				
Stundenlohnarbeiten für erforderliche Leistungen, die nicht im LV erfasst sind und nur auf Anweisung gegen Nachweis zur Ausführung kommen.				
Der AN hat über Stundenlohnarbeiten arbeitstäglich Stundenlohnzettel einzureichen.				
Diese müssen: - das Datum,				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
04	LV Baustelleneinrichtung			
05	Titel Stundenlohnarbeiten			
05.01	Bereich Stundenlohnarbeiten, Anfahrten			
			Übertrag:	
	<ul style="list-style-type: none"> - die Bezeichnung der Baustelle, - die genaue Bezeichnung des Ausführungsortes innerhalb der Baustelle, - die Art der Leistung, - die Namen der Arbeitskräfte und deren Berufs-, Lohn- und Gehaltsgruppe, - die geleisteten Arbeitsstunden je Arbeitskraft enthalten. <p>Überstunden und Wochenendarbeit werden nicht gesondert vergütet.</p>			
05.01.01	<p>Vorarbeiter/-in Stundenlohnarbeiten sämtliche Kosten/Zuschläge</p> <p>STLB-Bau 10/2017 091 Stundenlohnarbeiten durch Vorarbeiter/-in auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.</p>	10 h	EP	GP
05.01.02	<p>Facharbeiter/-in Stundenlohnarbeiten sämtliche Kosten/Zuschläge</p> <p>STLB-Bau 10/2017 091 Stundenlohnarbeiten durch Facharbeiter/-in auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.</p>	10 h	EP	GP
05.01.03	<p>Bauhelfer/-in Stundenlohnarbeiten sämtliche Kosten/Zuschläge</p> <p>STLB-Bau 10/2017 091 Stundenlohnarbeiten durch Bauhelfer/-in auf Anordnung des AG ausführen, der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.</p>	10 h	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

04	LV	Baustelleneinrichtung		
05	Titel	Stundenlohnarbeiten		
05.01	Bereich	Stundenlohnarbeiten, Anfahrten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
05.01.04	<p>Zusätzliche An- und Abfahrt auf die Baustelle Zusätzliche An- und Abfahrt auf die Baustelle für Umbauarbeiten über die Bauzeit nach Aufforderung durch die Bauleitung. Abrechnung: 1 Stück pro Einsatz aller dafür erforderlichen Mitarbeiter und für An- und Abfahrt zusammen.</p> <p>Position gilt nur für zusätzliche Leistungen, die nicht Bestandteil des LVs sind.</p>			
		6 St	EP	GP
Summe Bereich 05.01				
			Stundenlohnarbeiten, Anfahrten, Netto:	.....
Summe Titel 05				
			Stundenlohnarbeiten, Netto:	.....
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....
			Gesamtsumme, Brutto:	.....

LV-Zusammenfassung

OS-Baruth_I23-040 (21-03)

04 LV Baustelleneinrichtung				
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Vorarbeiten, Baumschutz und Rodungen	13	.....
01.01	Bereich	Rodungsarbeiten	15	.....
01.02	Bereich	Baumschutz	15	.....
02	Titel	Baustelleneinrichtung	18	.....
02.01	Bereich	Behelfsmäßige Straßen, Plätze	18	.....
02.02	Bereich	Bauzaunanlage	22	.....
02.03	Bereich	Sanitäreinrichtungen	24	.....
02.04	Bereich	Besprechungscontainer	26	.....
02.06	Bereich	Sicherungsmaßnahmen Innen	27	.....
02.07	Bereich	Sonstiges	33	.....
03	Titel	Bauwasser	34	.....
03.01	Bereich	Rohrleitungen und Zubehör	34	.....
03.02	Bereich	Armaturen und Zubehör	39	.....
03.03	Bereich	Bauwasserverteiler	41	.....
03.04	Bereich	elektr. Begleitheizung	45	.....
03.05	Bereich	Rohrleitungswärmedämmung	48	.....
03.06	Bereich	Nebenleistungen, Besondere Leistungen	50	.....
03.07	Bereich	Demontagearbeiten	51	.....
04	Titel	Grundleitungen	53	.....
04.02	Bereich	Schmutzwasserleitungen	54	.....
04.04	Bereich	Erdarbeiten	58	.....
05	Titel	Stundenlohnarbeiten	59	.....
05.01	Bereich	Stundenlohnarbeiten, Anfahrten	59	.....
Summe LV 04 Baustelleneinrichtung				
			Angebotssumme, Netto:	EUR
Stempel			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR
.....			Angebotssumme, Brutto:	EUR <u>.....</u>
Anbieter - Unterschrift				